Deutscher Bundestag **Drucksache 19/12511**

19. Wahlperiode 20.08.2019

Antwort

der Bundesregierung

auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten René Springer, Martin Hess, Dr. Christian Wirth, Dr. Gottfried Curio und der Fraktion der AfD – Drucksache 19/11787 –

Bevölkerungsentwicklung und -verteilung in Deutschland

Vorbemerkung der Fragesteller

Die Kluft zwischen Stadt und Land ist größer geworden (vgl. https://bit.ly/2YSerda S. 25). Nach Ansicht des Berlin-Instituts für Bevölkerung und Entwicklung liegt dies vor allem daran, „dass die Ballungszentren und die Peripherie auf unterschiedlichen demografischen Pfaden unterwegs sind“ (ebd.). Vor allem junge Menschen verlassen ihre Heimatdörfer und Kleinstädte.

Die Studie weiter (S. 25 f.): „Sie wollen studieren und ziehen dafür in die Städte, in denen sie Hochschulen und Universitäten finden. Fertig ausgebildet, kehren sie jedoch selten auf das Land zurück. Der Sog der Großstadt ist dabei kein neues Phänomen. Schon immer lockten Städte Landbewohner auf der Suche nach Arbeit und mit der Hoffnung auf ein besseres Leben an. Doch die Familien auf dem Land waren früher so groß, dass der Wegzug nicht ins Gewicht fiel.

Inzwischen aber kommen in den Dörfern ähnlich wenige Kinder pro Frau zur Welt wie in den Städten. Und da auf dem Land mit den jungen Menschen auch die Familiengründer von morgen wegziehen, ist die Lücke zwischen Geburten und Sterbefällen in den peripheren ländlichen Gebieten längst größer als in den Großstädten. Nur noch in wenigen Landkreisen wie in Vechta und Cloppenburg im westlichen Niedersachsen kommen noch mehr Kinder zur Welt als Menschen sterben. Ansonsten sind es die kreisfreien Großstädte wie München, Frankfurt und Offenbach am Main, Berlin oder Dresden, die Geburtenüberschüsse verzeichnen. Bei ihnen führt der Zuzug der vielen jungen Menschen zu einem doppelten demografischen Effekt: Mit der hohen Zahl an potenziellen Eltern kommen dort auch vergleichsweise viele Kinder zur Welt.

Unterm Strich bedeutet dies für viele entlegene und dünn besiedelte Landesteile, dass sie weiter an Bewohnern verlieren. Mitunter entsteht dadurch eine Abwärtsspirale, weil mit den Menschen nach und nach auch die vorhandene Infrastruktur verschwindet, vom Dorfladen über die Busverbindung, von der Schule bis zum Hausarzt. Zurück bleiben vor allem die älteren Bewohner. Schon heute sind die Menschen, die in den dünn besiedelten ländlichen Kreisen zu Hause sind, im Schnitt fast drei Jahre älter als die Großstädter.“

Die Antwort wurde namens der Bundesregierung mit Schreiben des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat vom 16. August 2019 übermittelt.

Die Drucksache enthält zusätzlich – in kleinerer Schrifttype – den Fragetext.

Die regionalen Unterschiede in der demografischen Entwicklung werden sich zukünftig weiter verschärfen. „Alle fünf ostdeutschen Flächenländer haben zum Teil mit erheblichen Bevölkerungsverlusten zu rechnen. Auch periphere ländliche Räume im Westen sowie strukturschwache ehemalige Industriestandorte im Ruhrgebiet und im Saarland werden Einwohner verlieren. Die heute schon attraktiven Städte in Ost und West hingegen, von Hamburg über Berlin, Leipzig, Frankfurt am Main bis München, können sich auf Zugewinne einstellen, insbesondere von jungen Menschen und Berufseinsteigern“ (a. a. O., S. 14).

Vorbemerkung der Bundesregierung

Die demografische Entwicklung und deren Auswirkungen auf die – regional unterschiedlichen – Lebensverhältnisse sind für die Bundesregierung von großer Bedeutung. Auftrag der Kommission „Gleichwertige Lebensverhältnisse“ war daher ausdrücklich „die Erarbeitung von Handlungsempfehlungen mit Blick auf unterschiedliche regionale Entwicklungen und den demografischen Wandel in Deutschland“. Dementsprechend wurde die demografische Entwicklung in den Beratungen der sechs Facharbeitsgruppen der Kommission berücksichtigt und hat als wichtiges Querschnittsthema Eingang gefunden in die Schlussfolgerungen des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat als Vorsitzressort sowie des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft und des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend als Co-Vorsitzressorts zur Arbeit der Kommission „Gleichwertige Lebensverhältnisse“(abrufbar unter „Unser Plan für Deutschland – Gleichwertige Lebensverhältnisse überall –“: www.bmi.bund.de/SharedDocs/downloads/DE/veroeffentlichungen/themen/heimat-integration/gleichwertige-lebensverhaeltnisse/schlussfolgerungen-kom-gl.html).

1. Wie hat sich nach Kenntnis der Bundesregierung die Bevölkerungszahl zwischen 2000 und 2019 in Deutschland entwickelt (bitte insgesamt sowie getrennt nach Staatsangehörigkeit – Deutsche, Ausländer – diese insgesamt –, EU-Ausländer, Drittstaatsangehörige – ausweisen und jeweils die absolute und relative Veränderung des Jahres 2000 zu 2019 bzw. letzte verfügbare Zahlen angeben)?

2. Wie hat sich nach Kenntnis der Bundesregierung die Bevölkerungszahl zwischen 2000 und 2019 in den neuen Bundesländern (mit Berlin) sowie in den neuen Bundesländern (ohne Berlin) entwickelt (bitte insgesamt sowie getrennt nach Staatsangehörigkeit – Deutsche, Ausländer – diese insgesamt –, EU-Ausländer, Drittstaatsangehörige – ausweisen und jeweils die absolute und relative Veränderung des Jahres 2000 zu 2019 bzw. letzte verfügbare Zahlen angeben)?

3. Wie hat sich nach Kenntnis der Bundesregierung die Bevölkerungszahl zwischen 2000 und 2019 in den alten Bundesländern (mit Berlin) sowie in den alten Bundesländern (ohne Berlin) entwickelt (bitte insgesamt sowie getrennt nach Staatsangehörigkeit – Deutsche, Ausländer – diese insgesamt –, EU-Ausländer, Drittstaatsangehörige – ausweisen und jeweils die absolute und relative Veränderung des Jahres 2000 zu 2019 bzw. letzte verfügbare Zahlen angeben)?

4. Wie hat sich nach Kenntnis der Bundesregierung die Bevölkerungszahl zwischen 2000 und 2019 in den einzelnen Bundesländern jeweils entwickelt (bitte insgesamt sowie getrennt nach Staatsangehörigkeit – Deutsche, Ausländer – diese insgesamt –, EU-Ausländer, Drittstaatsangehörige – ausweisen und jeweils die absolute und relative Veränderung des Jahres 2000 zu 2019 bzw. letzte verfügbare Zahlen angeben)?

Die Fragen 1 bis 4 werden aufgrund des Sachzusammenhangs zusammen beantwortet.

Die Bevölkerungsentwicklung in Deutschland, den Bundesländern sowie den alten bzw. neuen Bundesländern (jeweils in der Gliederung mit sowie ohne Berlin) für den Zeitraum 2000 bis 2018 auf Grundlage der Bevölkerungsfortschreibung kann der beigefügten Anlage 1* entnommen werden. Die Gliederung nach Staatsangehörigkeit erfolgt getrennt für Deutsche, Ausländer insgesamt sowie ab Berichtsjahr 2011 ebenso EU-Ausländer und Drittstaatsangehörige. Beim Ausweis der EU-Staatsangehörigkeit wird der Gebietsstand der EU zum Ende des jeweiligen Berichtsjahres zugrunde gelegt. Drittstaatsangehörige werden definiert als Personen ohne EU-Staatsangehörigkeit. Hierin sind auch Staatenlose sowie Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit enthalten.

Eine Darstellung der Bevölkerungsentwicklung nach der Untergliederung EU-Ausländer/Drittstaatsangehörige vor 2011 auf Grundlage der Bevölkerungsfortschreibung ist nicht möglich, da die Daten aus der Bevölkerungsfortschreibung vor dem Zensus 2011 lediglich in der Untergliederung Deutsch/Nichtdeutsch vorliegen.

5. Wie hat sich nach Kenntnis der Bundesregierung zwischen 2000 und 2019 der Saldo aus den Wanderungen zwischen den Bundesländern für die einzelnen Bundesländer jeweils entwickelt (bitte insgesamt sowie getrennt nach Staatsangehörigkeit – Deutsche, Ausländer – diese insgesamt –, EU-Ausländer, Drittstaatsangehörige – ausweisen und jeweils die absolute und relative Veränderung des Jahres 2000 zu 2019 bzw. letzte verfügbare Zahlen angeben)?

Die Entwicklung des Wanderungssaldos über die Grenzen der Bundesländer nach Bundesländern im Zeitraum 2000 bis 2018 in der Untergliederung Deutsch/ Nichtdeutsch ist der Anlage 2* zu entnehmen. Ein zusätzlicher Ausweis nach der Untergliederung „EU-Ausländer“ und „Drittstaatsangehörige“ ab Berichtsjahr 2000 liegt nicht vor.

6. Wie hat sich nach Kenntnis der Bundesregierung zwischen 2000 und 2019 der Saldo aus den Wanderungen über die Grenzen Deutschlands für die einzelnen Bundesländer jeweils entwickelt (bitte insgesamt sowie getrennt nach Staatsangehörigkeit – Deutsche, Ausländer – diese insgesamt –, EU-Ausländer, Drittstaatsangehörige – ausweisen und jeweils die absolute und relative Veränderung des Jahres 2000 zu 2019 bzw. letzte verfügbare Zahlen angeben)?

Die Entwicklung des Wanderungssaldos über die Grenzen Deutschlands nach Bundesländern im Zeitraum 2000 bis 2018 in der Untergliederung Deutsch/ Nichtdeutsch sowie EU-Ausländer und Drittstaatsangehörige ist der Anlage 3* zu

* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 19/12511 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

entnehmen. Hierbei liegen Ergebnisse für das Berichtsjahr 2001 nur nach der Untergliederung Deutsch/Nichtdeutsch vor. Beim Ausweis der EU-Staatsangehörigkeit wird der Gebietsstand der EU zum Ende des jeweiligen Berichtsjahrs zugrunde gelegt. Drittstaatsangehörige werden definiert als Personen ohne EU-Staatsangehörigkeit.

Hierin sind auch Staatenlose sowie Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit enthalten.

7. Wie hat sich nach Kenntnis der Bundesregierung zwischen 2000 und 2019 der Wanderungssaldo zwischen den alten Bundesländern (mit Berlin) und den neuen Bundesländern (ohne Berlin) entwickelt (bitte insgesamt sowie getrennt nach Staatsangehörigkeit – Deutsche, Ausländer – diese insgesamt –, EU-Ausländer, Drittstaatsangehörige – ausweisen und jeweils die absolute und relative Veränderung des Jahres 2000 zu 2019 bzw. letzte verfügbare Zahlen angeben)?

8. Wie hat sich nach Kenntnis der Bundesregierung zwischen 2000 und 2019 der Wanderungssaldo zwischen den alten Bundesländern (ohne Berlin) und den neuen Bundesländern (mit Berlin) entwickelt (bitte insgesamt sowie getrennt nach Staatsangehörigkeit – Deutsche, Ausländer – diese insgesamt –, EU-Ausländer, Drittstaatsangehörige – ausweisen und jeweils die absolute und relative Veränderung des Jahres 2000 zu 2019 bzw. letzte verfügbare Zahlen angeben)?

Die Fragen 7 und 8 werden aufgrund des Sachzusammenhangs zusammen beantwortet.

Der Wanderungssaldo zwischen den alten und neuen Bundesländern, jeweils mit bzw. ohne Berlin im Zeitraum 2000 bis 2018 in der Untergliederung Deutsch/Nichtdeutsch ist der Anlage 4* zu entnehmen. Ein zusätzlicher Ausweis nach der Untergliederung „EU-Ausländer“ und „Drittstaatsangehörige“ ab Berichtsjahr 2000 liegt nicht vor.

9. Wie hat sich nach Kenntnis der Bundesregierung zwischen 2000 und 2019 die absolute und relative Bevölkerungszahl in den Gemeindegrößenklassen

   a) unter 2 000,

   b) 2 000 bis 5 000,

   c) 5 000 bis 20 000,

   d) 20 000 bis 50 000,

   e) 50 000 bis 100 000,

   f) 100 000 bis 500 000,

* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 19/12511 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

g) 500 000 und mehr

entwickelt (bitte insgesamt sowie getrennt nach alte Bundesländer – diese insgesamt –, neue Bundesländer – diese insgesamt –, Staatsangehörigkeit – Deutsche, Ausländer – diese insgesamt –, EU-Ausländer, Drittstaatsangehörige – ausweisen und jeweils die absolute und relative Veränderung des Jahres 2000 zu 2019 bzw. letzte verfügbare Zahlen angeben)?

Gemeindegrößenklassen in der gewünschten Gliederungstiefe mit den angegebenen Merkmalen liegen nicht vor, diese könnten ab 2011 aus den Daten der Bevölkerungsfortschreibung gesondert ausgewertet werden. Dabei sind allerdings die angefragten Merkmale „EU-Ausländer“ und „Drittstaatsangehörige“ nicht ausweisbar, da einzelne Staatsangehörigkeiten in dieser regionalen Gliederung im Datenbestand der Bevölkerungsfortschreibung nicht erfasst werden (nur deutsch/nicht-deutsch).

10. Wie hat sich nach Kenntnis der Bundesregierung zwischen 2000 und 2019 der Altersdurchschnitt der Bevölkerung in den Gemeindegrößenklassen

a) unter 2 000,

b) 2 000 bis 5 000,

c) 5 000 bis 20 000,

d) 20 000 bis 50 000,

e) 50 000 bis 100 000,

f) 100 000 bis 500 000,

g) 500 000 und mehr

entwickelt (bitte insgesamt sowie getrennt nach alte Bundesländer – diese insgesamt –, neue Bundesländer – diese insgesamt –, Staatsangehörigkeit – Deutsche, Ausländer – diese insgesamt –, EU-Ausländer, Drittstaatsangehörige – ausweisen und jeweils die absolute und relative Veränderung des Jahres 2000 zu 2019 bzw. letzte verfügbare Zahlen angeben)?

Tabellen zum Altersdurchschnitt der Bevölkerung nach Gemeindegrößenklassen liegen aus der Bevölkerungsfortschreibung nicht vor.

11. Wie hat sich nach Kenntnis der Bundesregierung in Deutschland zwischen 2000 und 2019 der Grad der Verstädterung hinsichtlich der Besiedelungsdichte

a) dicht besiedelt,

b) mittlere Besiedelungsdichte bzw.

c) gering besiedelt

entwickelt (bitte insgesamt sowie getrennt nach alte Bundesländer – diese insgesamt – sowie neue Bundesländer – diese insgesamt – angeben)?

Zwischen 2000 und 2017 (aktuell verfügbare regionalisierte Bevölkerungsdaten) hat der Anteil der Bevölkerung in Gebieten mit dichter Besiedlung von 34,4 Prozent auf 36 Prozent um 1,6 Prozent-Punkte zugenommen. Der Zuwachs dicht besiedelter Gebiete in Westdeutschland war mit 1 Prozent-Punkten moderater als in Ostdeutschland mit 4,8 Prozent-Punkten.

Der Anteil der Gebiete mit mittlerer Besiedlungsdichte ist in Westdeutschland mit 44,4 Prozent höher als in Ostdeutschland mit 28,6 Prozent. Ihr Anteil hat in beiden Landesteilen zugunsten der Städte abgenommen, in Westdeutschland um 0,3 Prozent-Punkte, in Ostdeutschland um 1,9 Prozent-Punkte.

Etwas über ein Fünftel der Bevölkerung in Westdeutschland und etwas über ein Viertel der Bevölkerung in Ostdeutschland lebt in dünn besiedelten Gebieten. Ihr Anteil hat in beiden Landesteilen zugunsten der Städte abgenommen, in Westdeutschland um 0,7 Prozent-Punkte, in Ostdeutschland um 2,9 Prozent-Punkte.

	Bevölkerungsanteile in Gemeinden nach Grad der Verstädterung*		
	2000	**2017**	**Veränderung 2000-2017**
	%	**%**	**%-Punkte**
Bund insgesamt			
Dicht besiedelte Gebiete	34,4	36,0	1,6
Gebiete mit mittlerer Besiedlungsdichte	41,7	41,3	-0,4
Dünn besiedelte Gebiete	24,0	22,7	-1,2
Westdeutschland			
Dicht besiedelte Gebiete	32,9	33,9	1,0
Gebiete mit mittlerer Besiedlungsdichte	44,6	44,4	-0,3
Dünn besiedelte Gebiete	22,5	21,8	-0,7
Ostdeutschland			
Dicht besiedelte Gebiete	39,9	44,7	4,8
Gebiete mit mittlerer Besiedlungsdichte	30,5	28,6	-1,9
Dünn besiedelte Gebiete	29,6	26,7	-2,9

* Grad der Verstädterung nach Eurostat: https://ec.europa.eu/eurostat/de/web/degree-of-urbanisation/methodology

12. Wann wurde nach Kenntnis der Bundesregierung vom Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung die letzte „Bevölkerungsvorhersage“ (BBSR-Bevölkerungsprognose) veröffentlicht?

Die letzte BBSR-Bevölkerungsprognose mit dem Zieljahr 2035 wurde 2015 veröffentlicht.

13. In welchen zeitlichen Abständen wurden nach Kenntnis der Bundesregierung vom Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung die letzten fünf Bevölkerungsvorhersagen (BBSR-Bevölkerungsprognose) veröffentlicht (bitte den Zeitpunkt der letzten fünf Veröffentlichungen angeben)?

Die zeitlichen Abstände bei der Aktualisierung der BBSR-Bevölkerungsprognose betragen in der Regel drei Jahre, wobei das Zieljahr jeweils um weitere fünf Jahre fortgeschrieben wird. Infolge außergewöhnlicher Ereignisse (z. B. Flüchtlingszuwanderung), welche eine methodische Fortentwicklung erfordern, können die

zeitlichen Abstände davon abweichen. Die letzten BBSR-Bevölkerungsprognosen datieren wie folgt:

2006: Raumordnungsprognose 2020

2009: Raumordnungsprognose 2025

2012: Raumordnungsprognose 2030

2015: Raumordnungsprognose 2035 nach dem Zensus.

14. Wann wird nach Kenntnis der Bundesregierung vom Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung die nächste „Bevölkerungsvorhersage“ (BBSR-Bevölkerungsprognose) voraussichtlich veröffentlicht werden?

Die nächste BBSR-Bevölkerungsprognose wird voraussichtlich im Frühjahr 2020 mit dem Basisjahr 2016/2017 veröffentlicht. Die Eckdaten zur internationalen Zuwanderung werden auf der aktuellen 14. Koordinierten Bevölkerungsvorausberechnung des Statistischen Bundesamtes beruhen.

15. Kann die Bundesregierung bestätigen, dass in strukturschwachen Regionen der Altersdurchschnitt der Bevölkerung tendenziell höher ist?

    Wenn ja, auf welche Ursachen führt die Bundesregierung dies zurück?

Der Altersdurchschnitt der Bevölkerung ist in strukturschwachen Regionen tendenziell höher. So war laut Daten der amtlichen Statistik aus dem Jahr 2015 das Durchschnittsalter der Bevölkerung in Kreisen mit unterdurchschnittlichem Bruttoinlandsprodukt um 1,9 Jahre höher als in Kreisen mit überdurchschnittlichem Bruttoinlandsprodukt. Es ist davon auszugehen, dass ein Bündel aus mehreren Ursachen zu einem höheren Altersdurchschnitt führen kann. Aus demografischer Sicht sind die Ursachen im Wesentlichen eine negative natürliche Bevölkerungsentwicklung mit mehr Sterbefällen als Geburten und ein negativer Wanderungssaldo.

16. In welchen 25 Regionen (Kreise bzw. kreisfreie Städte) ist der Altersdurchschnitt nach Kenntnis der Bundesregierung aktuell am höchsten (bitte die Regionen nach Altersdurchschnitt absteigend sortiert ausweisen und zusätzlich das jeweilige Bruttoinlandsprodukt je Einwohner angeben)?

17. In welchen 25 Regionen (Kreise bzw. kreisfreie Städte) ist der Altersdurchschnitt nach Kenntnis der Bundesregierung aktuell am niedrigsten (bitte die Regionen nach Altersdurchschnitt aufsteigend sortiert ausweisen und zusätzlich das jeweilige Bruttoinlandsprodukt je Einwohner angeben)?

Die Fragen 16 und 17 werden aufgrund des Sachzusammenhangs zusammen beantwortet.

Die 25 Kreise beziehungsweise kreisfreien Städte mit dem höchsten beziehungsweise niedrigsten Altersdurchschnitt im Jahr 2017 mit Angaben zum jeweiligen Bruttoinlandsprodukt pro Einwohner sind der Anlage 5* zu entnehmen.

18. Teilt die Bundesregierung die Ansicht, dass insbesondere in strukturschwachen Regionen ein Fortzug vor allem junger und qualifizierter Menschen festzustellen ist?

* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 19/12511 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

Wenn ja, welche Erkenntnisse und Studien liegen der Bundesregierung hierzu vor (bitte ausweisen; vgl. a. a. O., S. 6)?

Ja, insbesondere strukturschwache Regionen verzeichnen einen negativen Wanderungssaldo unter den jungen Menschen, die in Regionen mit besseren Arbeits- und Ausbildungsmöglichkeiten umziehen. Es handelt sich hier allerdings um einen langfristigen und weltweiten Trend, der keineswegs auf Deutschland beschränkt ist. Dies belegen zahlreiche internationale Studien, darunter zum Beispiel:

Tony Champion, Thomas Cooke & Ian Shuttleworth (Hrsg.): Internal Migration in the Developed World. Are we becoming less mobile? Abingdon/New York: Routledge.

Nikola Sander (2014): „Internal Migration in Germany, 1995-2010: New Insights into East-West Migration and Reurbanisation“, Comparative Population Studies, 39, 2. ISSN 1869-8999.

19. Teilt die Bundesregierung die Ansicht, dass der Fortzug vor allem junger und qualifizierter Menschen aus strukturschwachen Regionen zu einem Abwärtstrend aus Bevölkerungsschwund, finanziellen Problemen und erodierenden Versorgungsmöglichkeiten führen kann (vgl. a. a. O., S. 6)?

Der Fortzug junger und qualifizierter Menschen aus strukturschwachen Regionen kann aus bevölkerungswissenschaftlicher Sicht zu einem Abwärtstrend führen, aber es können von der aktuellen demografischen Entwicklung keine Rückschlüsse auf langfristige Trends gezogen werden. Denn der Fortzug junger Menschen wird stark vom lokalen Kontext und den Arbeitsbedingungen in den einzelnen Regionen beeinflusst, so dass bereits eine gezielte Infrastrukturmaßnahme oder die Ansiedlung eines größeren mittelständischen Unternehmens den Fortzug deutlich verringern kann. Viele Regionen in Deutschland haben Phasen mit stärkerem Strukturwandel und Abwanderung erlebt und überwunden.

20. In welchen 25 Regionen (Kreise bzw. kreisfreie Städte) wird nach Ansicht der Bundesregierung der demografisch bedingte Bevölkerungsrückgang bis zum Jahr

    a) 2030,

    b) 2035 bzw.

    c) 2040

    nach aktuellem Stand am stärksten ausgeprägt sein (bitte den prognostizierten demografischen Bevölkerungsrückgang jeweils in absoluten und relativen Zahlen ausweisen)?

Da keine Angaben zur künftigen Bevölkerungsentwicklung nach Kreisen bzw. kreisfreien Städten vorliegen, werden in Anlage 6* die Bundesländer ausgewiesen.

21. In welchen 25 Regionen (Kreise bzw. kreisfreie Städte) wurden nach Kenntnis der Bundesregierung in den letzten zehn Jahren die wenigsten Kinder geboren (bitte jeweils die Geburtenziffer ausweisen und nach dieser aufsteigend sortieren)?

---

* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 19/12511 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

In welchen 25 Kreisen bzw. kreisfreien Städten in den letzten zehn Jahren die wenigsten Kinder, gemessen an der Zahl der Lebendgeborenen je 1 000 Einwohner, geboren sind, ist der Anlage 7* zu entnehmen. Die Kreise und kreisfreien Städte sind nach jeweiligem Gebietsstand dargestellt.

22. In welchen 25 Regionen (Kreise bzw. kreisfreie Städte) wurden nach Kenntnis der Bundesregierung in den letzten zehn Jahren die meisten Kinder geboren (bitte jeweils die Geburtenziffer ausweisen und nach dieser absteigend sortieren)?

In welchen 25 Kreisen bzw. kreisfreien Städten in den letzten zehn Jahren die meisten Kinder, gemessen an der Zahl der Lebendgeborenen je 1 000 Einwohner, geboren sind, ist der Anlage 8* für die Jahre 2008 bis 2017 zu entnehmen. Die Kreise und kreisfreien Städte sind nach jeweiligem Gebietsstand dargestellt.

23. Wie hoch ist nach Kenntnis der Bundesregierung die aktuelle Geburtenziffer in den Gemeindegrößenklassen

a) unter 2 000,

b) 2 000 bis 5 000,

c) 5 000 bis 20 000,

d) 20 000 bis 50 000,

e) 50 000 bis 100 000,

f) 100 000 bis 500 000 und

g) 500 000 und mehr

(zum Vergleich bitte auch die jeweilige Geburtenziffer des Jahres 2000 ausweisen)?

Daten zur Geburtenziffer nach Gemeindegrößenklassen liegen nicht vor. Die aktuelle Geburtenziffer in Deutschland beträgt 2017 1,57 Kinder je Frau. Im Jahr 2000 betrug die zusammengefasste Geburtenziffer 1,38 Kinder je Frau.

* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 19/12511 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

Anlage 1

Bevölkerung zum Jahresende

Land	Bevölkerung Insgesamt										
	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
Deutschland	82.259.540	82.440.309	82.536.680	82.531.671	82.500.849	82.437.995	82.314.906	82.217.837	82.002.356	81.802.257	81.751.602
Baden-Württemberg	10.524.415	10.600.906	10.661.320	10.692.556	10.717.419	10.735.701	10.738.753	10.749.755	10.749.506	10.744.921	10.753.880
Bayern	12.230.255	12.329.714	12.387.351	12.423.386	12.443.893	12.468.726	12.492.658	12.520.332	12.519.728	12.510.331	12.538.696
Berlin	3.382.169	3.388.434	3.392.425	3.388.477	3.387.828	3.395.189	3.404.037	3.416.255	3.431.675	3.442.675	3.460.725
Brandenburg	2.601.962	2.593.040	2.582.379	2.574.521	2.567.704	2.559.483	2.547.772	2.535.737	2.522.493	2.511.525	2.503.273
Bremen	660.225	659.651	662.098	663.129	663.213	663.467	663.979	663.082	661.866	661.716	660.706
Hamburg	1.715.392	1.726.363	1.728.806	1.734.083	1.734.830	1.743.627	1.754.182	1.770.629	1.772.100	1.774.224	1.786.448
Hessen	6.068.129	6.077.826	6.091.618	6.089.428	6.097.765	6.092.354	6.075.359	6.072.555	6.064.953	6.061.951	6.067.021
Mecklenburg-Vorpommern	1.775.703	1.759.877	1.744.624	1.732.226	1.719.653	1.707.266	1.693.754	1.679.682	1.664.356	1.651.216	1.642.327
Niedersachsen	7.926.193	7.956.416	7.980.472	7.993.415	8.000.909	7.993.946	7.982.685	7.971.684	7.947.244	7.928.815	7.918.293
Nordrhein-Westfalen	18.009.865	18.052.092	18.076.355	18.079.686	18.075.352	18.058.105	18.028.745	17.996.621	17.933.064	17.872.763	17.845.154
Rheinland-Pfalz	4.034.557	4.049.066	4.057.727	4.058.682	4.061.105	4.058.843	4.052.860	4.045.643	4.028.351	4.012.675	4.003.745
Saarland	1.068.703	1.066.470	1.064.988	1.061.376	1.056.417	1.050.293	1.043.167	1.036.598	1.030.324	1.022.585	1.017.567
Sachsen	4.425.581	4.384.192	4.349.059	4.321.437	4.296.284	4.273.754	4.249.774	4.220.200	4.192.801	4.168.732	4.149.477
Sachsen-Anhalt	2.615.375	2.580.626	2.548.911	2.522.941	2.494.437	2.469.716	2.441.787	2.412.472	2.381.872	2.356.219	2.335.006
Schleswig-Holstein	2.789.761	2.804.249	2.816.507	2.823.171	2.828.760	2.832.950	2.834.254	2.837.373	2.834.260	2.832.027	2.834.259
Thüringen	2.431.255	2.411.387	2.392.040	2.373.157	2.355.280	2.334.575	2.311.140	2.289.219	2.267.763	2.249.882	2.235.025
Nachrichtlich											
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	65.027.495	65.322.753	65.527.242	65.618.912	65.679.663	65.698.012	65.666.642	65.664.272	65.541.396	65.422.008	65.425.769
Früheres Bundesgebiet mit Berlin	68.409.664	68.711.187	68.919.667	69.007.389	69.067.491	69.093.201	69.070.679	69.080.527	68.973.071	68.864.683	68.886.494
Neue Länder ohne Berlin	13.849.876	13.729.122	13.617.013	13.524.282	13.433.358	13.344.794	13.244.227	13.137.310	13.029.285	12.937.574	12.865.108
Neue Länder mit Berlin	17.232.045	17.117.556	17.009.438	16.912.759	16.821.186	16.739.983	16.648.264	16.553.565	16.460.960	16.380.249	16.325.833

Land	Bevölkerung Insgesamt								Veränderung 2000 zu 2018	
	2011 [1]	2012	2013	2014	2015	2016 [2]	2017 [3]	2018	absolut	in %
Deutschland	80.327.900	80.523.746	80.767.463	81.197.537	82.175.684	82.521.653	82.792.351	83.019.213	759.673	0,9
Baden-Württemberg	10.512.441	10.569.111	10.631.278	10.716.644	10.879.618	10.951.893	11.023.425	11.069.533	545.118	5,2
Bayern	12.443.372	12.519.571	12.604.244	12.691.568	12.843.514	12.930.751	12.997.204	13.076.721	846.466	6,9
Berlin	3.326.002	3.375.222	3.421.829	3.469.849	3.520.031	3.574.830	3.613.495	3.644.826	262.657	7,8
Brandenburg	2.453.180	2.449.511	2.449.193	2.457.872	2.484.826	2.494.648	2.504.040	2.511.917	-90.045	-3,5
Bremen	652.182	654.774	657.391	661.888	671.489	678.753	681.032	682.986	22.761	3,4
Hamburg	1.718.187	1.734.272	1.746.342	1.762.791	1.787.408	1.810.438	1.830.584	1.841.179	125.787	7,3
Hessen	5.993.771	6.016.481	6.045.425	6.093.888	6.176.172	6.213.088	6.243.262	6.265.809	197.680	3,3
Mecklenburg-Vorpommern	1.606.899	1.600.327	1.596.505	1.599.138	1.612.362	1.610.674	1.611.119	1.609.675	-166.028	-9,3
Niedersachsen	7.774.253	7.778.995	7.790.559	7.826.739	7.926.599	7.945.685	7.962.775	7.982.448	56.255	0,7
Nordrhein-Westfalen	17.544.938	17.554.329	17.571.856	17.638.098	17.865.516	17.890.100	17.912.134	17.932.651	-77.214	-0,4
Rheinland-Pfalz	3.990.033	3.990.278	3.994.366	4.011.582	4.052.803	4.066.053	4.073.679	4.084.844	50.287	1,2
Saarland	997.855	994.287	990.718	989.035	995.597	996.651	994.187	990.509	-78.194	-7,3
Sachsen	4.054.182	4.050.204	4.046.385	4.055.274	4.084.851	4.081.783	4.081.308	4.077.937	-347.644	-7,9
Sachsen-Anhalt	2.276.736	2.259.393	2.244.577	2.235.548	2.245.470	2.236.252	2.223.081	2.208.321	-407.054	-15,6
Schleswig-Holstein	2.802.266	2.806.531	2.815.955	2.830.864	2.858.714	2.881.926	2.889.821	2.896.712	106.951	3,8
Thüringen	2.181.603	2.170.460	2.160.840	2.156.759	2.170.714	2.158.128	2.151.205	2.143.145	-288.110	-11,9
Nachrichtlich										
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	64.429.298	64.618.629	64.848.134	65.223.097	66.057.430	66.365.338	66.608.103	66.823.392	1.795.897	2,8
Früheres Bundesgebiet mit Berlin	67.755.300	67.993.851	68.269.963	68.692.946	69.577.461	69.940.168	70.221.598	70.468.218	2.058.554	3,0
Neue Länder ohne Berlin	12.572.600	12.529.895	12.497.500	12.504.591	12.598.223	12.581.485	12.570.753	12.550.995	-1.298.881	-9,4
Neue Länder mit Berlin	15.898.602	15.905.117	15.919.329	15.974.440	16.118.254	16.156.315	16.184.248	16.195.821	-1.036.224	-6,0

Land	Deutsche Bevölkerung										
	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
Deutschland	74.991.972	75.122.046	75.188.729	75.189.851	75.212.869	75.148.846	75.058.957	74.960.809	74.816.435	74.671.338	74.552.656
Baden-Württemberg	9.240.273	9.306.032	9.363.582	9.402.298	9.435.702	9.457.733	9.467.542	9.478.263	9.483.476	9.480.946	9.478.602
Bayern	11.097.959	11.166.833	11.213.341	11.241.003	11.268.695	11.288.989	11.314.081	11.336.770	11.344.794	11.346.304	11.347.272
Berlin	2.947.901	2.947.657	2.947.651	2.941.152	2.933.283	2.928.671	2.931.384	2.939.289	2.951.272	2.969.466	2.988.274
Brandenburg	2.539.680	2.528.374	2.515.614	2.506.916	2.500.482	2.492.454	2.481.459	2.469.908	2.457.696	2.446.621	2.436.321
Bremen	581.461	579.554	579.464	578.947	578.603	578.879	579.832	577.284	578.369	578.445	578.373
Hamburg	1.453.506	1.465.255	1.473.687	1.481.513	1.490.429	1.495.715	1.505.936	1.517.174	1.526.860	1.534.853	1.544.341
Hessen	5.346.962	5.372.280	5.386.132	5.389.395	5.403.072	5.395.136	5.390.346	5.390.049	5.390.677	5.389.328	5.390.629
Mecklenburg-Vorpommern	1.742.120	1.724.735	1.707.084	1.692.555	1.680.236	1.667.872	1.654.237	1.640.102	1.625.022	1.612.879	1.603.291
Niedersachsen	7.400.116	7.423.619	7.442.421	7.454.088	7.464.516	7.459.945	7.451.969	7.441.576	7.423.245	7.406.139	7.389.135
Nordrhein-Westfalen	16.011.711	16.064.050	16.096.568	16.114.531	16.130.796	16.130.722	16.114.321	16.088.428	16.046.200	16.003.993	15.967.641
Rheinland-Pfalz	3.732.121	3.740.897	3.746.017	3.746.107	3.749.549	3.745.917	3.739.955	3.733.452	3.720.049	3.706.222	3.695.136
Saarland	981.363	977.593	974.789	970.736	967.492	962.666	956.706	950.966	944.527	937.752	931.908
Sachsen	4.318.997	4.274.007	4.233.701	4.202.346	4.177.804	4.153.968	4.129.066	4.102.751	4.077.550	4.054.656	4.035.455
Sachsen-Anhalt	2.571.220	2.533.921	2.500.189	2.472.432	2.447.314	2.422.993	2.395.401	2.366.721	2.339.042	2.314.050	2.291.383
Schleswig-Holstein	2.637.978	2.650.873	2.663.081	2.670.132	2.677.433	2.680.384	2.682.900	2.686.310	2.686.987	2.687.425	2.689.013
Thüringen	2.388.604	2.366.366	2.345.408	2.325.700	2.307.463	2.286.802	2.263.822	2.241.766	2.220.669	2.202.259	2.185.882
Nachrichtlich											
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	58.483.450	58.746.986	58.939.082	59.048.750	59.166.287	59.196.086	59.203.588	59.200.272	59.145.184	59.071.407	59.012.050
Früheres Bundesgebiet mit Berlin	61.431.351	61.694.643	61.886.733	61.989.902	62.099.570	62.124.757	62.134.972	62.139.561	62.096.456	62.040.873	62.000.324
Neue Länder ohne Berlin	13.560.621	13.427.403	13.301.996	13.199.949	13.113.299	13.024.089	12.923.985	12.821.248	12.719.979	12.630.465	12.552.332
Neue Länder mit Berlin	16.508.522	16.375.060	16.249.647	16.141.101	16.046.582	15.952.760	15.855.369	15.760.537	15.671.251	15.599.931	15.540.606

Land	Deutsche Bevölkerung								Veränderung 2000 zu 2018	
	2011 [1]	2012	2013	2014	2015	2016 [2]	2017 [3]	2018	absolut	in %
Deutschland	73.985.506	73.880.047	73.752.227	73.657.763	73.523.726	73.301.664	73.113.483	72.929.921	-2.062.051	-2,7
Baden-Württemberg	9.358.595	9.362.400	9.363.390	9.369.574	9.372.479	9.365.677	9.359.660	9.348.558	108.285	1,2
Bayern	11.385.565	11.390.494	11.393.869	11.385.355	11.372.177	11.361.165	11.353.496	11.349.931	251.972	2,3
Berlin	2.930.704	2.948.963	2.962.732	2.973.335	2.974.363	2.976.569	2.975.748	2.969.616	21.715	0,7
Brandenburg	2.407.640	2.399.804	2.393.631	2.393.640	2.395.038	2.393.784	2.393.651	2.393.890	-145.790	-5,7
Bremen	578.297	577.083	575.337	573.145	569.438	566.742	562.784	559.090	-22.371	-3,8
Hamburg	1.499.458	1.507.912	1.512.353	1.517.605	1.525.156	1.528.306	1.534.367	1.538.914	85.408	5,9
Hessen	5.310.331	5.307.300	5.301.704	5.299.510	5.293.282	5.277.342	5.263.780	5.252.559	-94.403	-1,8
Mecklenburg-Vorpommern	1.578.451	1.569.670	1.561.938	1.557.738	1.552.945	1.546.935	1.542.196	1.536.988	-205.132	-11,8
Niedersachsen	7.343.710	7.329.249	7.313.275	7.305.180	7.294.413	7.268.295	7.249.547	7.232.754	-167.362	-2,3
Nordrhein-Westfalen	15.916.418	15.878.612	15.831.648	15.793.643	15.750.694	15.675.850	15.613.576	15.553.900	-457.811	-2,9
Rheinland-Pfalz	3.712.066	3.700.555	3.688.505	3.680.629	3.669.739	3.655.441	3.641.819	3.632.121	-100.000	-2,7
Saarland	929.099	923.685	917.195	911.155	904.286	895.949	888.303	880.758	-100.605	-10,3
Sachsen	3.972.339	3.959.725	3.946.699	3.938.217	3.926.108	3.910.152	3.895.571	3.879.379	-439.618	-10,2
Sachsen-Anhalt	2.234.161	2.213.231	2.193.584	2.175.961	2.157.570	2.137.671	2.118.663	2.100.190	-471.030	-18,3
Schleswig-Holstein	2.681.876	2.679.974	2.679.884	2.680.320	2.678.718	2.671.511	2.666.605	2.663.757	25.779	1,0
Thüringen	2.146.796	2.131.390	2.116.483	2.102.756	2.087.320	2.070.275	2.053.717	2.037.516	-351.088	-14,7
Nachrichtlich										
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	58.715.415	58.657.264	58.577.160	58.516.116	58.430.382	58.266.278	58.133.937	58.012.342	-471.108	-0,8
Früheres Bundesgebiet mit Berlin	61.646.119	61.606.227	61.539.892	61.489.451	61.404.745	61.242.847	61.109.685	60.981.958	-449.393	-0,7
Neue Länder ohne Berlin	12.339.387	12.273.820	12.212.335	12.168.312	12.118.981	12.058.817	12.003.798	11.947.963	-1.612.658	-11,9
Neue Länder mit Berlin	15.270.091	15.222.783	15.175.067	15.141.647	15.093.344	15.035.386	14.979.546	14.917.579	-1.590.943	-9,6

Land	Nichtdeutsche Bevölkerung										
	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
Deutschland	7.267.568	7.318.263	7.347.951	7.341.820	7.287.980	7.289.149	7.255.949	7.257.028	7.185.921	7.130.919	7.198.946
Baden-Württemberg	1.284.142	1.294.874	1.297.738	1.290.258	1.281.717	1.277.968	1.271.211	1.271.492	1.266.030	1.263.975	1.275.278
Bayern	1.132.296	1.162.881	1.174.010	1.182.383	1.175.198	1.179.737	1.178.577	1.183.562	1.174.934	1.164.027	1.191.424
Berlin	434.268	440.777	444.774	447.325	454.545	466.518	472.653	476.966	480.403	473.209	472.451
Brandenburg	62.282	64.666	66.765	67.605	67.222	67.029	66.313	65.829	64.797	64.904	66.952
Bremen	78.764	80.097	82.634	84.182	84.610	84.588	84.147	85.798	83.497	83.271	82.333
Hamburg	261.886	261.108	255.119	252.570	244.401	247.912	248.246	253.455	245.240	239.371	242.107
Hessen	721.167	705.546	705.486	700.033	694.693	697.218	685.013	682.506	674.276	672.623	676.392
Mecklenburg-Vorpommern	33.583	35.142	37.540	39.671	39.417	39.394	39.517	39.580	39.334	38.337	39.036
Niedersachsen	526.077	532.797	538.051	539.327	536.393	534.001	530.716	530.108	523.999	522.676	529.158
Nordrhein-Westfalen	1.998.154	1.988.042	1.979.787	1.965.155	1.944.556	1.927.383	1.914.424	1.908.193	1.886.864	1.868.770	1.877.513
Rheinland-Pfalz	302.436	308.169	311.710	312.575	311.556	312.926	312.905	312.191	308.302	306.453	308.609
Saarland	87.340	88.877	90.199	90.640	88.925	87.627	86.461	85.632	85.797	84.833	85.659
Sachsen	106.584	110.185	115.358	119.091	118.480	119.786	120.708	117.449	115.251	114.076	114.022
Sachsen-Anhalt	44.155	46.705	48.722	50.509	47.123	46.723	46.386	45.751	42.830	42.169	43.623
Schleswig-Holstein	151.783	153.376	153.426	153.039	151.327	152.566	151.354	151.063	147.273	144.602	145.246
Thüringen	42.651	45.021	46.632	47.457	47.817	47.773	47.318	47.453	47.094	47.623	49.143
Nachrichtlich											
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	6.544.045	6.575.767	6.588.160	6.570.162	6.513.376	6.501.926	6.463.054	6.464.000	6.396.212	6.350.601	6.413.719
Früheres Bundesgebiet mit Berlin	6.978.313	7.016.544	7.032.934	7.017.487	6.967.921	6.968.444	6.935.707	6.940.966	6.876.615	6.823.810	6.886.170
Neue Länder ohne Berlin	289.255	301.719	315.017	324.333	320.059	320.705	320.242	316.062	309.306	307.109	312.776
Neue Länder mit Berlin	723.523	742.496	759.791	771.658	774.604	787.223	792.895	793.028	789.709	780.318	785.227

Land	Nichtdeutsche Bevölkerung								Veränderung 2000 zu 2018	
	2011 [1]	2012	2013	2014	2015	2016 [2]	2017 [3]	2018	absolut	in %
Deutschland	6.342.394	6.643.699	7.015.236	7.539.774	8.651.958	9.219.989	9.678.868	10.089.292	2.821.724	38,8
Baden-Württemberg	1.153.846	1.206.711	1.267.888	1.347.070	1.507.139	1.586.216	1.663.765	1.720.975	436.833	34,0
Bayern	1.057.807	1.129.077	1.210.375	1.306.213	1.471.337	1.569.586	1.643.708	1.726.790	594.494	52,5
Berlin	395.298	426.259	459.097	496.514	545.668	598.261	637.747	675.210	240.942	55,5
Brandenburg	45.540	49.707	55.562	64.232	89.788	100.864	110.389	118.027	55.745	89,5
Bremen	73.885	77.691	82.054	88.743	102.051	112.011	118.248	123.896	45.132	57,3
Hamburg	218.729	226.360	233.989	245.186	262.252	282.132	296.217	302.265	40.379	15,4
Hessen	683.440	709.181	743.721	794.378	882.890	935.746	979.482	1.013.250	292.083	40,5
Mecklenburg-Vorpommern	28.448	30.657	34.567	41.400	59.417	63.739	68.923	72.687	39.104	116,4
Niedersachsen	430.543	449.746	477.284	521.559	632.186	677.390	713.228	749.694	223.617	42,5
Nordrhein-Westfalen	1.628.520	1.675.717	1.740.208	1.844.455	2.114.822	2.214.250	2.298.558	2.378.751	380.597	19,0
Rheinland-Pfalz	277.967	289.723	305.861	330.953	383.064	410.612	431.860	452.723	150.287	49,7
Saarland	68.756	70.602	73.523	77.880	91.311	100.702	105.884	109.751	22.411	25,7
Sachsen	81.843	90.479	99.686	117.057	158.743	171.631	185.737	198.558	91.974	86,3
Sachsen-Anhalt	42.575	46.162	50.993	59.587	87.900	98.581	104.418	108.131	63.976	144,9
Schleswig-Holstein	120.390	126.557	136.071	150.544	179.996	210.415	223.216	232.955	81.172	53,5
Thüringen	34.807	39.070	44.357	54.003	83.394	87.853	97.488	105.629	62.978	147,7
Nachrichtlich										
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	5.713.883	5.961.365	6.270.974	6.706.981	7.627.048	8.099.060	8.474.166	8.811.050	2.267.005	34,6
Früheres Bundesgebiet mit Berlin	6.109.181	6.387.624	6.730.071	7.203.495	8.172.716	8.697.321	9.111.913	9.486.260	2.507.947	35,9
Neue Länder ohne Berlin	233.213	256.075	285.165	336.279	479.242	522.668	566.955	603.032	313.777	108,5
Neue Länder mit Berlin	628.511	682.334	744.262	832.793	1.024.910	1.120.929	1.204.702	1.278.242	554.719	76,7

Land	**Bevölkerung: EU-Ausländer**										
	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
Deutschland											
Baden-Württemberg											
Bayern											
Berlin											
Brandenburg											
Bremen											
Hamburg											
Hessen											
Mecklenburg-Vorpommern											
Niedersachsen											
Nordrhein-Westfalen											
Rheinland-Pfalz											
Saarland											
Sachsen											
Sachsen-Anhalt											
Schleswig-Holstein											
Thüringen											
Nachrichtlich											
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Früheres Bundesgebiet mit Berlin	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Neue Länder ohne Berlin	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Neue Länder mit Berlin	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Land	Bevölkerung: EU-Ausländer								Veränderung 2000 zu 2018	
	2011 [1]	2012	2013	2014	2015	2016 [2]	2017 [3]	2018	absolut	in %
Deutschland	2.651.739	2.904.915	3.179.669	3.475.492	3.801.044	3.985.165	4.205.193	4.383.693		
Baden-Württemberg	541.447	586.457	634.909	689.869	754.319	787.551	828.074	859.985		
Bayern	505.643	566.876	629.727	690.329	759.593	800.761	840.481	883.764		
Berlin	140.693	161.734	182.333	200.657	214.027	224.279	239.910	251.906		
Brandenburg	18.644	21.285	24.522	27.740	32.206	35.902	40.241	43.773		
Bremen	22.288	25.420	28.421	32.074	37.066	37.346	39.039	40.533		
Hamburg	73.370	79.750	86.498	94.437	98.647	102.229	107.262	108.705		
Hessen	290.403	313.012	339.194	368.100	394.859	405.652	425.556	438.491		
Mecklenburg-Vorpommern	10.348	12.140	14.810	17.819	20.491	22.686	25.439	27.330		
Niedersachsen	178.689	196.503	215.256	238.418	266.864	280.215	298.970	314.907		
Nordrhein-Westfalen	612.057	655.303	705.978	760.829	823.395	858.455	896.397	924.677		
Rheinland-Pfalz	123.241	134.412	147.449	162.498	178.512	189.225	200.505	210.977		
Saarland	35.682	37.978	40.220	42.145	45.214	47.053	48.374	49.912		
Sachsen	28.327	33.095	37.449	43.234	49.869	55.257	62.081	68.672		
Sachsen-Anhalt	11.955	13.905	16.488	19.612	23.558	27.314	31.292	32.994		
Schleswig-Holstein	47.703	53.012	59.461	66.830	75.837	81.010	86.581	88.358		
Thüringen	11.249	14.033	16.954	20.901	26.587	30.230	34.991	38.709		
Nachrichtlich										
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	2.430.523	2.648.723	2.887.113	3.145.529	3.434.306	3.589.497	3.771.239	3.920.309		
Früheres Bundesgebiet mit Berlin	2.571.216	2.810.457	3.069.446	3.346.186	3.648.333	3.813.776	4.011.149	4.172.215		
Neue Länder ohne Berlin	80.523	94.458	110.223	129.306	152.711	171.389	194.044	211.478		
Neue Länder mit Berlin	221.216	256.192	292.556	329.963	366.738	395.668	433.954	463.384		

Land	Bevölkerung: Drittstaatsangehörige										
	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
Deutschland											
Baden-Württemberg											
Bayern											
Berlin											
Brandenburg											
Bremen											
Hamburg											
Hessen											
Mecklenburg-Vorpommern											
Niedersachsen											
Nordrhein-Westfalen											
Rheinland-Pfalz											
Saarland											
Sachsen											
Sachsen-Anhalt											
Schleswig-Holstein											
Thüringen											
Nachrichtlich											
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Früheres Bundesgebiet mit Berlin	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Neue Länder ohne Berlin	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Neue Länder mit Berlin	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Land	Bevölkerung: Drittstaatsangehörige								Veränderung 2000 zu 2018	
	2011 [1]	2012	2013	2014	2015	2016 [2]	2017 [3]	2018	absolut	in %
Deutschland	3.690.655	3.738.784	3.835.567	4.064.282	4.850.914	5.234.824	5.473.675	5.705.599		
Baden-Württemberg	612.399	620.254	632.979	657.201	752.820	798.665	835.691	860.990		
Bayern	552.164	562.201	580.648	615.884	711.744	768.825	803.227	843.026		
Berlin	254.605	264.525	276.764	295.857	331.641	373.982	397.837	423.304		
Brandenburg	26.896	28.422	31.040	36.492	57.582	64.962	70.148	74.254		
Bremen	51.597	52.271	53.633	56.669	64.985	74.665	79.209	83.363		
Hamburg	145.359	146.610	147.491	150.749	163.605	179.903	188.955	193.560		
Hessen	393.037	396.169	404.527	426.278	488.031	530.094	553.926	574.759		
Mecklenburg-Vorpommern	18.100	18.517	19.757	23.581	38.926	41.053	43.484	45.357		
Niedersachsen	251.854	253.243	262.028	283.141	365.322	397.175	414.258	434.787		
Nordrhein-Westfalen	1.016.463	1.020.414	1.034.230	1.083.626	1.291.427	1.355.795	1.402.161	1.454.074		
Rheinland-Pfalz	154.726	155.311	158.412	168.455	204.552	221.387	231.355	241.746		
Saarland	33.074	32.624	33.303	35.735	46.097	53.649	57.510	59.839		
Sachsen	53.516	57.384	62.237	73.823	108.874	116.374	123.656	129.886		
Sachsen-Anhalt	30.620	32.257	34.505	39.975	64.342	71.267	73.126	75.137		
Schleswig-Holstein	72.687	73.545	76.610	83.714	104.159	129.405	136.635	144.597		
Thüringen	23.558	25.037	27.403	33.102	56.807	57.623	62.497	66.920		
Nachrichtlich										
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	3.283.360	3.312.642	3.383.861	3.561.452	4.192.742	4.509.563	4.702.927	4.890.741		
Früheres Bundesgebiet mit Berlin	3.537.965	3.577.167	3.660.625	3.857.309	4.524.383	4.883.545	5.100.764	5.314.045		
Neue Länder ohne Berlin	152.690	161.617	174.942	206.973	326.531	351.279	372.911	391.554		
Neue Länder mit Berlin	407.295	426.142	451.706	502.830	658.172	725.261	770.748	814.858		

[1] ab 2011: Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung auf Grundlage des Zensus 2011.

[2] Die Bevölkerungsentwicklung 2016 ist aufgrund methodischer Änderungen und technischer Weiterentwicklungen nur bedingt mit den Vorjahreswerten vergleichbar. Die Genauigkeit der Ergebnisse ist aufgrund von Unstimmigkeiten in Zusammenhang mit der melderechtlichen Behandlung von Schutzsuchenden eingeschränkt. Ausführliche Erläuterungen dazu finden Sie auf der Internetseite des Bevölkerungsstandes.

[3] Die Bevölkerungsentwicklung 2017 ist aufgrund methodischer Änderungen und technischer Weiterentwicklungen nur bedingt mit den Vorjahreswerten vergleichbar. Ausführliche Erläuterungen dazu finden Sie auf der Internetseite des Bevölkerungsstandes.

Anlage 2

Wanderungen nach Bundesländern

Zuzüge aus einem anderen Bundesland

Bundesland	Personenkreis	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Baden-Württemberg	Deutsche	23.201	38.735	33.835	22.888	19.050	12.750	5.324	8.883	11.141	1.753
	Nichtdeutsche	3.317	5.742	5.441	4.038	3.005	2.644	349	1.156	1.699	-683
	zusammen	26.518	44.477	39.276	26.926	22.055	15.394	5.673	10.039	12.840	1.070
Bayern	Deutsche	47.607	56.038	38.123	30.544	22.781	26.587	32.621	29.196	24.057	14.073
	Nichtdeutsche	4.542	5.681	3.254	3.668	2.914	2.845	1.532	2.281	2.094	1.559
	zusammen	52.149	61.719	41.377	34.212	25.695	29.432	34.153	31.477	26.151	15.632
Berlin	Deutsche	-8.066	-1.779	-1.544	-7.461	-9.604	-5.647	19	4.995	10.668	15.465
	Nichtdeutsche	2.246	1.078	494	418	471	1.319	1.936	2.382	2.290	2.888
	zusammen	-5.820	-701	-1.050	-7.043	-9.133	-4.328	1.955	7.377	12.958	18.353
Brandenburg	Deutsche	6.721	-3.149	-3.761	466	1.774	459	-1.771	-2.645	-2.920	-1.565
	Nichtdeutsche	-1.288	-1.322	-1.119	-964	-1.032	-981	-1.274	-1.376	-1.182	-608
	zusammen	5.433	-4.471	-4.880	-498	742	-522	-3.045	-4.021	-4.102	-2.173
Bremen	Deutsche	-2.286	-1.641	790	470	767	839	1.313	-62	370	1.339
	Nichtdeutsche	-231	128	395	203	364	-29	58	-230	-148	251
	zusammen	-2.517	-1.513	1.185	673	1.131	810	1.371	-292	222	1.590
Hamburg	Deutsche	3.755	4.995	3.248	3.725	5.070	3.343	7.664	9.984	9.754	6.073
	Nichtdeutsche	1.704	1.633	1.908	1.577	1.636	1.296	1.211	1.344	1.444	1.345
	zusammen	5.459	6.628	5.156	5.302	6.706	4.639	8.875	11.328	11.198	7.418
Hessen	Deutsche	7.840	8.588	6.980	2.781	3.056	-402	774	1.834	2.381	1.456
	Nichtdeutsche	2.587	1.464	2.199	1.677	2.149	1.797	1.991	1.682	2.386	2.046
	zusammen	10.427	10.052	9.179	4.458	5.205	1.395	2.765	3.516	4.767	3.502
Mecklenburg-Vorpommern	Deutsche	-10.812	-12.371	-12.502	-9.301	-8.091	-7.088	-8.645	-8.874	-9.137	-5.939
	Nichtdeutsche	-1.459	-1.796	-513	-363	-760	-895	-1.091	-1.284	-1.435	-1.031
	zusammen	-12.271	-14.167	-13.015	-9.664	-8.851	-7.983	-9.736	-10.158	-10.572	-6.970

Wanderungen nach Bundesländern

Zuzüge aus einem anderen Bundesland

Bundesland	Personenkreis	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Niedersachsen	Deutsche	-49.006	-59.989	-49.749	-37.192	-31.700	-23.203	-4.704	-2.869	-2.822	68
	Nichtdeutsche	-10.036	-14.364	-15.103	-13.598	-11.223	-8.048	-2.971	-2.953	-2.465	-2.859
	zusammen	-59.042	-74.353	-64.852	-50.790	-42.923	-31.251	-7.675	-5.822	-5.287	-2.791
Nordrhein-Westfalen	Deutsche	11.423	16.157	13.564	11.763	11.331	6.589	-7.914	-10.840	-12.685	-12.867
	Nichtdeutsche	4.075	6.628	6.422	5.865	4.210	3.522	2.644	2.412	1.522	2.355
	zusammen	15.498	22.785	19.986	17.628	15.541	10.111	-5.270	-8.428	-11.163	-10.512
Rheinland-Pfalz	Deutsche	8.961	11.270	11.311	7.515	7.103	8.141	4.874	-579	-3.748	-2.981
	Nichtdeutsche	742	1.588	1.142	1.000	1.002	857	313	-140	-398	-423
	zusammen	9.703	12.858	12.453	8.515	8.105	8.998	5.187	-719	-4.146	-3.404
Saarland	Deutsche	-783	-569	287	152	301	-797	-1.924	-1.325	-1.315	-1.807
	Nichtdeutsche	-480	-449	-185	-156	-258	-306	-440	-534	-423	-605
	zusammen	-1.263	-1.018	102	-4	43	-1.103	-2.364	-1.859	-1.738	-2.412
Sachsen	Deutsche	-18.335	-27.012	-21.409	-12.191	-8.576	-6.685	-7.611	-8.878	-7.934	-4.751
	Nichtdeutsche	-2.554	-2.973	-1.995	-1.435	-1.293	-1.980	-1.673	-2.309	-2.647	-1.830
	zusammen	-20.889	-29.985	-23.404	-13.626	-9.869	-8.665	-9.284	-11.187	-10.581	-6.581
Sachsen-Anhalt	Deutsche	-21.014	-24.839	-19.899	-14.137	-13.766	-11.715	-14.907	-15.613	-15.366	-10.860
	Nichtdeutsche	-2.612	-2.462	-1.936	-1.885	-1.406	-1.879	-1.887	-1.845	-1.902	-1.572
	zusammen	-23.626	-27.301	-21.835	-16.022	-15.172	-13.594	-16.794	-17.458	-17.268	-12.432
Schleswig-Holstein	Deutsche	11.516	12.144	12.497	9.985	10.207	7.961	7.596	8.999	8.304	8.105
	Nichtdeutsche	321	710	449	795	765	707	374	541	289	374
	zusammen	11.837	12.854	12.948	10.780	10.972	8.668	7.970	9.540	8.593	8.479
Thüringen	Deutsche	-10.726	-14.031	-11.720	-10.005	-9.703	-11.131	-12.709	-12.205	-10.735	-7.529
	Nichtdeutsche	-875	-798	-849	-839	-543	-869	-1.071	-1.127	-1.118	-1.171
	zusammen	-11.601	-14.829	-12.569	-10.844	-10.246	-12.000	-13.780	-13.332	-11.853	-8.700

Wanderungen nach Bundesländern

Zuzüge aus einem anderen Bundesland

Bundesland	Personenkreis	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016 [1)]	2017 [2)]	2018
Baden-Württemberg	Deutsche	-313	1.216	1.438	-1.457	-1.772	-1.501	-4.557	-6.229	-6.449
	Nichtdeutsche	-1.291	-162	442	142	1.374	2.774	169	1.122	611
	zusammen	-1.604	1.054	1.880	-1.315	-398	1.273	-4.388	-5.107	-5.838
Bayern	Deutsche	8.792	12.480	12.919	11.585	5.449	4.159	2.871	4.701	4.793
	Nichtdeutsche	1.954	2.883	2.567	2.500	1.228	-148	-4.612	1.892	3.790
	zusammen	10.746	15.363	15.486	14.085	6.677	4.011	-1.741	6.593	8.583
Berlin	Deutsche	15.665	13.794	11.093	7.092	1.300	-5.692	3.377	-4.774	-9.496
	Nichtdeutsche	2.325	1.547	1.041	976	1.372	1.064	4.514	1.761	1.060
	zusammen	17.990	15.341	12.134	8.068	2.672	-4.628	7.891	-3.013	-8.436
Brandenburg	Deutsche	-984	-734	2.032	5.037	9.381	12.883	13.330	14.228	15.317
	Nichtdeutsche	-534	-862	-780	-762	-460	-568	-3.457	230	95
	zusammen	-1.518	-1.596	1.252	4.275	8.921	12.315	9.873	14.458	15.412
Bremen	Deutsche	797	-501	-605	-774	-2.079	-3.350	-567	-2.850	-2.715
	Nichtdeutsche	55	-63	227	139	169	168	1.487	-66	242
	zusammen	852	-564	-378	-635	-1.910	-3.182	920	-2.916	-2.473
Hamburg	Deutsche	5.360	2.813	2.608	746	-2.197	905	-619	-818	-2.226
	Nichtdeutsche	1.264	1.048	970	1.499	1.533	1.677	-31	359	1.076
	zusammen	6.624	3.861	3.578	2.245	-664	2.582	-650	-459	-1.150
Hessen	Deutsche	490	803	-4.524	-4.020	-3.950	-3.129	-4.561	-2.607	-4.037
	Nichtdeutsche	2.194	2.156	1.253	1.543	672	-254	-437	1.328	641
	zusammen	2.684	2.959	-3.271	-2.477	-3.278	-3.383	-4.998	-1.279	-3.396
Mecklenburg-Vorpommern	Deutsche	-3.971	-3.227	-2.839	-876	1.836	2.393	3.653	4.780	4.798
	Nichtdeutsche	-1.027	-1.123	-1.524	-1.547	-1.498	-2.871	-7.917	-1.150	-1.888
	zusammen	-4.998	-4.350	-4.363	-2.423	338	-478	-4.264	3.630	2.910

Wanderungen nach Bundesländern

Zuzüge aus einem anderen Bundesland

Bundesland	Personenkreis	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016 [1)]	2017 [2)]	2018
Niedersachsen	Deutsche	-657	-2.656	2.682	3.115	4.978	5.844	1.651	3.273	2.942
	Nichtdeutsche	-1.834	-1.778	-1.549	-1.575	-4.645	-2.096	-34	-3.810	-4.427
	zusammen	-2.491	-4.434	1.133	1.540	333	3.748	1.617	-537	-1.485
Nordrhein-Westfalen	Deutsche	-11.427	-11.156	-16.744	-17.688	-17.207	-15.019	-18.656	-16.187	-14.375
	Nichtdeutsche	1.302	1.224	985	988	2.994	5.060	21.852	931	3.998
	zusammen	-10.125	-9.932	-15.759	-16.700	-14.213	-9.959	3.196	-15.256	-10.377
Rheinland-Pfalz	Deutsche	-2.289	-3.403	-2.903	-2.891	-736	-1.899	407	71	1.011
	Nichtdeutsche	-557	-529	-19	-109	611	397	1.468	1.286	696
	zusammen	-2.846	-3.932	-2.922	-3.000	-125	-1.502	1.875	1.357	1.707
Saarland	Deutsche	-1.465	-1.647	-1.776	-1.684	-1.580	-2.047	-2.614	-1.734	-1.700
	Nichtdeutsche	-345	-370	-334	-344	-265	-681	-1.007	-456	-211
	zusammen	-1.810	-2.017	-2.110	-2.028	-1.845	-2.728	-3.621	-2.190	-1.911
Sachsen	Deutsche	-2.358	184	4.307	5.165	7.175	6.716	6.071	6.897	5.955
	Nichtdeutsche	-1.598	-1.773	-1.157	-1.567	-926	-1.055	-3.883	-769	-1.488
	zusammen	-3.956	-1.589	3.150	3.598	6.249	5.661	2.188	6.128	4.467
Sachsen-Anhalt	Deutsche	-8.532	-8.475	-6.840	-5.243	-3.642	-3.058	-2.219	-1.007	-115
	Nichtdeutsche	-1.325	-1.280	-1.480	-1.246	-1.681	-2.320	-4.710	-1.787	-2.272
	zusammen	-9.857	-9.755	-8.320	-6.489	-5.323	-5.378	-6.929	-2.794	-2.387
Schleswig-Holstein	Deutsche	7.650	6.307	4.685	6.541	7.403	6.790	6.264	5.528	8.524
	Nichtdeutsche	394	220	341	593	819	551	340	-122	-279
	zusammen	8.044	6.527	5.026	7.134	8.222	7.341	6.604	5.406	8.245
Thüringen	Deutsche	-6.597	-5.798	-5.533	-4.648	-4.359	-3.995	-3.898	-3.272	-2.227
	Nichtdeutsche	-947	-1.138	-983	-1.230	-1.297	-1.698	-3.826	-749	-1.644
	zusammen	-7.544	-6.936	-6.516	-5.878	-5.656	-5.693	-7.724	-4.021	-3.871

[1)] Die Ergebnisse des Berichtsjahres 2016 sind aufgrund methodischer Änderungen und technischer Weiterentwicklungen nur bedingt mit den Vorjahreswerten vergleichbar. Die Genauigkeit der Ergebnisse ist aufgrund von Unstimmigkeiten in Zusammenhang mit der melderechtlichen Behandlung von Schutzsuchenden eingeschränkt.

[2)] Die Ergebnisse des Berichtsjahres 2017 sind aufgrund methodischer Änderungen und technischer Weiterentwicklungen nur bedingt mit den Vorjahreswerten vergleichbar. Ausführliche Erläuterungen dazu finden Sie auf der Internetseite der Wanderungen.

Anlage 3

Wanderungen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland nach Bundesländern*

-Saldo-

Bundesland	Personenkreis	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 [1]	2009 [1]	2010 [1]
Baden-Württemberg	Deutsche	4.702	-158	-1.749	-3.749	-5.576	-6.921	-9.082	-10.167	-12.770	-8.196	-6.500
	Nichtdeutsche	6.418	24.903	18.590	8.036	3.586	9.672	7.339	12.520	4.337	10.547	25.379
	dar. EU-Ausländer [4]	227	.	-3.596	-5.947	-4.357	2.271	1.772	7.599	1.591	4.557	15.717
	dar. Drittstaatenangehörige [4]	6.191	.	22.186	13.983	7.943	7.401	5.567	4.921	2.746	5.990	9.662
	Wanderungen insgesamt	11.120	24.745	16.841	4.287	-1.990	2.751	-1.743	2.353	-8.433	2.351	18.879
Bayern	Deutsche	3.285	2.174	64	-1.345	-5.197	-6.746	-8.902	-8.688	-12.220	-6.978	-3.156
	Nichtdeutsche	17.935	37.532	22.133	13.574	5.254	14.820	12.085	16.178	118	502	38.025
	dar. EU-Ausländer [4]	5.867	.	-2.942	-2.966	-803	7.810	7.817	12.209	-307	252	24.864
	dar. Drittstaatenangehörige [4]	12.068	.	25.075	16.540	6.057	7.010	4.268	3.969	425	250	13.161
	Wanderungen insgesamt	21.220	39.706	22.197	12.229	57	8.074	3.183	7.490	-12.102	-6.476	34.869
Berlin	Deutsche	894	628	56	-574	-1.635	-1.893	-2.646	-3.053	-3.346	-1.893	-1.218
	Nichtdeutsche	4.068	10.540	9.679	8.094	12.454	16.422	11.370	7.672	5.698	-5.943	46
	dar. EU-Ausländer [4]	752	.	504	-137	7.124	10.132	7.485	3.792	4.299	652	4.003
	dar. Drittstaatenangehörige [4]	3.316	.	9.175	8.231	5.330	6.290	3.885	3.880	1.399	-6.595	-3.957
	Wanderungen insgesamt	4.962	11.168	9.735	7.520	10.819	14.529	8.724	4.619	2.352	-7.836	-1.172
Brandenburg	Deutsche	449	-56	-316	-246	-474	-459	-812	-1.061	-1.288	-991	-546
	Nichtdeutsche	2.493	3.854	3.325	1.778	540	845	564	1.114	110	859	2.688
	dar. EU-Ausländer [4]	197	.	-16	-135	-178	663	623	634	46	193	1.424
	dar. Drittstaatenangehörige [4]	2.296	.	3.341	1.913	718	182	-59	480	64	666	1.264
	Wanderungen insgesamt	2.942	3.798	3.009	1.532	66	386	-248	53	-1.178	-132	2.142
Bremen	Deutsche	-146	14	-19	-105	-232	-250	-299	-347	-537	-321	-207
	Nichtdeutsche	1.391	2.567	3.465	2.544	1.543	1.621	1.110	1.436	875	735	246
	dar. EU-Ausländer [4]	-10	.	146	186	589	776	899	1.352	875	301	611
	dar. Drittstaatenangehörige [4]	1.401	.	3.319	2.358	954	845	211	84	0	434	-365
	Wanderungen insgesamt	1.245	2.581	3.446	2.439	1.311	1.371	811	1.089	338	414	39
Hamburg	Deutsche	872	640	564	627	797	-329	-706	-2.079	-2.083	-747	-745
	Nichtdeutsche	6.377	6.168	-306	1.723	-5.052	5.814	3.561	7.530	-7.364	-4.203	5.991
	dar. EU-Ausländer [4]	419	.	-3.650	-269	-6.458	2.690	2.017	4.491	-2.523	361	3.508
	dar. Drittstaatenangehörige [4]	5.958	.	3.344	1.992	1.406	3.124	1.544	3.039	-4.841	-4.564	2.483
	Wanderungen insgesamt	7.249	6.808	258	2.350	-4.255	5.485	2.855	5.451	-9.447	-4.950	5.246

Bundesland	Personenkreis	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 [1]	2009 [1]	2010 [1]
Hessen	Deutsche	1.311	1.480	1.102	-6.289	2.919	-10.627	-11.594	-10.317	-5.650	-3.283	-2.441
	Nichtdeutsche	5.953	1.307	8.563	6.410	4.211	6.013	-4.158	6.397	-526	5.473	12.125
	dar. EU-Ausländer [4]	150	.	-2.278	-2.471	705	4.560	-72	4.730	714	3.027	8.253
	dar. Drittstaatenangehörige [4]	5.803	.	10.841	8.881	3.506	1.453	-4.086	1.667	-1.240	2.446	3.872
	Wanderungen insgesamt	7.264	2.787	9.665	121	7.130	-4.614	-15.752	-3.920	-6.176	2.190	9.684
Mecklenburg-Vorpommern	Deutsche	-108	-319	-210	-245	-276	-357	-574	-691	-1.136	-850	-411
	Nichtdeutsche	2.901	3.040	2.748	2.349	543	988	1.452	1.570	1.096	-24	1.779
	dar. EU-Ausländer [4]	202	.	6	109	630	627	718	1.153	419	-381	459
	dar. Drittstaatenangehörige [4]	2.699	.	2.742	2.240	-87	361	734	417	677	357	1.320
	Wanderungen insgesamt	2.793	2.721	2.538	2.104	267	631	878	879	-40	-874	1.368
Niedersachsen	Deutsche	71.162	82.948	72.685	58.376	47.567	27.513	4.040	1.956	-1.556	-52	215
	Nichtdeutsche	18.778	28.904	26.543	20.149	14.956	13.004	9.109	9.771	2.506	7.695	14.243
	dar. EU-Ausländer [4]	857	.	1.068	248	2.970	6.231	6.322	7.362	2.344	2.763	8.022
	dar. Drittstaatenangehörige [4]	17.921	.	25.475	19.901	11.986	6.773	2.787	2.409	162	4.932	6.221
	Wanderungen insgesamt	89.940	111.852	99.228	78.525	62.523	40.517	13.149	11.727	950	7.643	14.458
Nordrhein-Westfalen	Deutsche	1.117	364	655	-1.279	-3.779	-6.130	-8.596	-10.442	-12.777	-8.167	-5.151
	Nichtdeutsche	6.042	36.150	28.521	17.892	10.126	11.644	18.262	20.488	30	4.276	32.600
	dar. EU-Ausländer [4]	-3.724	.	-1.814	-3.625	2.374	8.564	11.988	13.813	-285	724	17.885
	dar. Drittstaatenangehörige [4]	9.766	.	30.335	21.517	7.752	3.080	6.274	6.675	315	3.552	14.715
	Wanderungen insgesamt	7.159	36.514	29.176	16.613	6.347	5.514	9.666	10.046	-12.747	-3.891	27.449
Rheinland-Pfalz	Deutsche	-1.940	-1.654	-3.841	-2.468	-807	-6.254	-6.951	-2.329	-3.317	-2.311	-1.815
	Nichtdeutsche	283	9.746	7.977	4.758	3.147	5.111	5.947	5.414	818	2.902	7.500
	dar. EU-Ausländer [4]	-772	.	-107	-300	428	3.516	4.245	4.171	1.052	1.686	4.774
	dar. Drittstaatenangehörige [4]	1.055	.	8.084	5.058	2.719	1.595	1.702	1.243	-234	1.216	2.726
	Wanderungen insgesamt	-1.657	8.092	4.136	2.290	2.340	-1.143	-1.004	3.085	-2.499	591	5.685
Saarland	Deutsche	60	-101	-47	-230	-267	-345	-441	-555	-892	-686	-254
	Nichtdeutsche	1.933	3.006	2.955	1.876	-397	141	739	893	1.746	1.021	2.254
	dar. EU-Ausländer [4]	463	.	185	-17	-936	-78	170	507	1.049	396	1.323
	dar. Drittstaatenangehörige [4]	1.470	.	2.770	1.893	539	219	569	386	697	625	931
	Wanderungen insgesamt	1.993	2.905	2.908	1.646	-664	-204	298	338	854	335	2.000

Bundesland	Personenkreis	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 [1]	2009 [1]	2010 [1]
Sachsen	Deutsche	71	-542	-592	-746	-1.316	-1.452	-2.049	-2.743	-3.428	-2.351	-1.684
	Nichtdeutsche	3.925	6.763	7.491	5.374	1.041	3.864	3.023	2.783	1.490	1.065	2.085
	dar. EU-Ausländer [4]	-292	.	59	211	-1.164	1.312	1.013	1.221	251	-449	86
	dar. Drittstaatenangehörige [4]	4.217	.	7.432	5.163	2.205	2.552	2.010	1.562	1.239	1.514	1.999
	Wanderungen insgesamt	3.996	6.221	6.899	4.628	-275	2.412	974	40	-1.938	-1.286	401
Sachsen-Anhalt	Deutsche	-775	-817	-1.195	-814	-2.703	-460	-428	-1.278	-1.456	-935	-701
	Nichtdeutsche	2.491	4.917	3.857	3.609	1.042	1.444	1.496	1.228	158	1.007	2.748
	dar. EU-Ausländer [4]	-167	.	53	143	19	522	782	356	-25	35	1.127
	dar. Drittstaatenangehörige [4]	2.658	.	3.804	3.466	1.023	922	714	872	183	972	1.621
	Wanderungen insgesamt	1.716	4.100	2.662	2.795	-1.661	984	1.068	-50	-1.298	72	2.047
Schleswig-Holstein	Deutsche	-53	60	-269	-552	-992	-1.269	-1.541	-1.863	-2.149	-1.348	-745
	Nichtdeutsche	3.603	5.555	4.569	2.755	1.173	3.349	1.963	2.553	-1.390	-259	3.524
	dar. EU-Ausländer [4]	246	.	-38	-501	-368	1.485	809	1.328	-281	-94	1.681
	dar. Drittstaatenangehörige [4]	3.357	.	4.607	3.256	1.541	1.864	1.154	1.225	-1.109	-165	1.843
	Wanderungen insgesamt	3.550	5.615	4.300	2.203	181	2.080	422	690	-3.539	-1.607	2.779
Thüringen	Deutsche	-236	-210	-369	-412	-703	-785	-1.321	-1.434	-1.823	-1.179	-889
	Nichtdeutsche	1.864	3.320	2.659	1.775	1.050	965	831	1.456	983	1.853	2.692
	dar. EU-Ausländer [4]	104	.	48	138	242	508	148	705	296	434	889
	dar. Drittstaatenangehörige [4]	1.760	.	2.611	1.637	808	457	683	751	687	1.419	1.803
	Wanderungen insgesamt	1.628	3.110	2.290	1.363	347	180	-490	22	-840	674	1.803
Deutschland	**Deutsche**	**80.665**	**84.451**	**66.519**	**39.949**	**27.326**	**-16.764**	**-51.902**	**-55.091**	**-66.428**	**-40.288**	**-26.248**
	Nichtdeutsche	**86.455**	**188.272**	**152.769**	**102.696**	**55.217**	**95.717**	**74.693**	**99.003**	**10.685**	**27.506**	**153.925**
	dar. EU-Ausländer [4]	**4.519**	.	**-12.372**	**-15.333**	**817**	**51.589**	**46.736**	**65.423**	**9.515**	**14.457**	**94.626**
	dar. Drittstaatenangehörige [4]	**81.936**	.	**165.141**	**118.029**	**54.400**	**44.128**	**27.957**	**33.580**	**1.170**	**13.049**	**59.299**
	Wanderungen insgesamt	**167.120**	**272.723**	**219.288**	**142.645**	**82.543**	**78.953**	**22.791**	**43.912**	**-55.743**	**-12.782**	**127.677**

Bundesland	Personenkreis	2011 [1]	2012	2013	2014	2015	2016 [2]	2017 [3]	2018	Veränderung 2000 zu 2018	
										absolut	in %
Baden-Württemberg	Deutsche	-6.213	-4.441	-4.586	-5.255	-3.562	-12.366	-8.503	-10.555	-15.257	-324
	Nichtdeutsche	46.617	68.367	76.073	95.259	172.800	92.862	85.723	67.300	60.882	949
	dar. EU-Ausländer [4]	33.303	49.342	52.391	59.844	68.129	37.897	43.514	35.699	35.472	15.626
	dar. Drittstaatenangehörige [4]	13.314	19.025	23.682	35.415	104.671	54.965	42.209	31.601	25.410	410
	Wanderungen insgesamt	40.404	63.926	71.487	90.004	169.238	80.496	77.220	56.745	45.625	410
Bayern	Deutsche	-3.979	-5.013	-7.355	-13.887	-9.390	-15.089	-10.676	-8.793	-12.078	-368
	Nichtdeutsche	64.681	81.113	90.917	99.917	169.339	112.896	79.772	86.576	68.641	383
	dar. EU-Ausländer [4]	49.945	62.210	63.999	59.768	68.696	44.749	42.114	45.414	39.547	674
	dar. Drittstaatenangehörige [4]	14.736	18.903	26.918	40.149	100.643	68.147	37.658	41.162	29.094	241
	Wanderungen insgesamt	60.702	76.100	83.562	86.030	159.949	97.807	69.096	77.783	56.563	267
Berlin	Deutsche	-860	-210	-282	-11	-425	-8.817	-3.627	-2.511	-3.405	-381
	Nichtdeutsche	24.940	29.400	34.106	34.452	46.138	55.074	40.173	40.382	36.314	893
	dar. EU-Ausländer [4]	16.570	19.230	20.073	15.584	10.922	13.961	16.584	14.176	13.424	1.785
	dar. Drittstaatenangehörige [4]	8.370	10.170	14.033	18.868	35.216	41.113	23.589	26.206	22.890	690
	Wanderungen insgesamt	24.080	29.190	33.824	34.441	45.713	46.257	36.546	37.871	32.909	663
Brandenburg	Deutsche	-277	-358	-323	-236	-98	-3.889	-2.422	-1.608	-2.057	-458
	Nichtdeutsche	3.720	4.835	6.684	9.329	25.450	14.884	8.691	7.258	4.765	191
	dar. EU-Ausländer [4]	1.959	2.469	3.152	3.076	3.957	3.345	3.842	2.846	2.649	1.345
	dar. Drittstaatenangehörige [4]	1.761	2.366	3.532	6.253	21.493	11.539	4.849	4.412	2.116	92
	Wanderungen insgesamt	3.443	4.477	6.361	9.093	25.352	10.995	6.269	5.650	2.708	92
Bremen	Deutsche	-42	-70	17	-239	-42	-1.569	-604	-411	-265	182
	Nichtdeutsche	3.314	4.551	5.160	7.219	13.689	9.232	6.791	6.245	4.854	349
	dar. EU-Ausländer [4]	2.189	2.966	2.984	3.534	4.766	715	2.081	2.071	2.081	-20.810
	dar. Drittstaatenangehörige [4]	1.125	1.585	2.176	3.685	8.923	8.517	4.710	4.174	2.773	198
	Wanderungen insgesamt	3.272	4.481	5.177	6.980	13.647	7.663	6.187	5.834	4.589	369
Hamburg	Deutsche	-672	-324	-757	-804	-568	-4.300	-36	-713	-1.585	-182
	Nichtdeutsche	9.046	11.757	10.471	14.844	17.984	25.151	18.504	9.842	3.465	54
	dar. EU-Ausländer [4]	5.158	7.552	7.084	8.847	4.128	5.592	7.011	3.544	3.125	746
	dar. Drittstaatenangehörige [4]	3.888	4.205	3.387	5.997	13.856	19.559	11.493	6.298	340	6
	Wanderungen insgesamt	8.374	11.433	9.714	14.040	17.416	20.851	18.468	9.129	1.880	26

Bundesland	Personenkreis	2011 [1]	2012	2013	2014	2015	2016 [2]	2017 [3]	2018	Veränderung 2000 zu 2018	
										absolut	in %
Hessen	Deutsche	-1.774	-1.418	-2.033	-1.581	-1.196	-13.547	-9.580	-6.393	-7.704	-588
	Nichtdeutsche	31.270	35.330	42.173	57.381	94.891	60.750	44.967	39.632	33.679	566
	dar. EU-Ausländer [4]	21.482	23.664	27.548	30.512	28.419	13.952	21.338	16.015	15.865	10.577
	dar. Drittstaatenangehörige [4]	9.788	11.666	14.625	26.869	66.472	46.798	23.629	23.617	17.814	307
	Wanderungen insgesamt	29.496	33.912	40.140	55.800	93.695	47.203	35.387	33.239	25.975	358
Mecklenburg-Vorpommern	Deutsche	-431	-240	-302	-283	-178	-2.134	-1.368	-641	-533	494
	Nichtdeutsche	3.087	3.988	5.594	8.431	20.629	11.790	5.858	5.390	2.489	86
	dar. EU-Ausländer [4]	1.559	1.863	2.737	3.099	2.840	2.535	2.778	2.183	1.981	981
	dar. Drittstaatenangehörige [4]	1.528	2.125	2.857	5.332	17.789	9.255	3.080	3.207	508	19
	Wanderungen insgesamt	2.656	3.748	5.292	8.148	20.451	9.656	4.490	4.749	1.956	70
Niedersachsen	Deutsche	204	639	1.096	3.364	4.134	-9.160	-3.289	1.575	-69.587	-98
	Nichtdeutsche	23.466	26.881	33.839	50.679	115.465	47.340	41.894	43.434	24.656	131
	dar. EU-Ausländer [4]	16.332	18.235	18.881	22.236	28.452	14.795	20.057	17.045	16.188	1.889
	dar. Drittstaatenangehörige [4]	7.134	8.646	14.958	28.443	87.013	32.545	21.837	26.389	8.468	47
	Wanderungen insgesamt	23.670	27.520	34.935	54.043	119.599	38.180	38.605	45.009	-44.931	-50
Nordrhein-Westfalen	Deutsche	-3.867	-2.262	-2.987	-3.802	-3.237	-37.685	-26.334	-23.353	-24.470	-2.191
	Nichtdeutsche	56.442	71.514	84.251	111.642	277.172	94.064	93.212	86.201	80.159	1.327
	dar. EU-Ausländer [4]	37.262	46.823	53.819	54.574	63.198	41.074	44.030	34.731	38.455	-1.033
	dar. Drittstaatenangehörige [4]	19.180	24.691	30.432	57.068	213.974	52.990	49.182	51.470	41.704	427
	Wanderungen insgesamt	52.575	69.252	81.264	107.840	273.935	56.379	66.878	62.848	55.689	778
Rheinland-Pfalz	Deutsche	-1.251	-1.191	-1.029	-972	-1.304	-8.649	-5.950	-1.919	21	-1
	Nichtdeutsche	13.030	16.896	21.121	28.417	54.935	29.559	22.135	22.717	22.434	7.927
	dar. EU-Ausländer [4]	9.238	11.944	13.780	15.247	15.954	11.735	11.850	11.320	12.092	-1.566
	dar. Drittstaatenangehörige [4]	3.792	4.952	7.341	13.170	38.981	17.824	10.285	11.397	10.342	980
	Wanderungen insgesamt	11.779	15.705	20.092	27.445	53.631	20.910	16.185	20.798	22.455	-1.355
Saarland	Deutsche	-211	-167	-68	-286	64	-1.546	-1.198	-490	-550	-917
	Nichtdeutsche	3.251	3.825	4.392	5.209	15.113	11.113	6.056	4.457	2.524	131
	dar. EU-Ausländer [4]	1.984	2.641	2.657	2.058	3.718	2.599	1.948	2.096	1.633	353
	dar. Drittstaatenangehörige [4]	1.267	1.184	1.735	3.151	11.395	8.514	4.108	2.361	891	61
	Wanderungen insgesamt	3.040	3.658	4.324	4.923	15.177	9.567	4.858	3.967	1.974	99

Bundesland	Personenkreis	2011 [1]	2012	2013	2014	2015	2016 [2]	2017 [3]	2018	Veränderung 2000 zu 2018	
										absolut	in %
Sachsen	Deutsche	-1.600	-1.285	-1.211	-936	-890	-5.470	-3.164	-1.224	-1.295	-1.824
	Nichtdeutsche	6.841	9.863	11.042	18.089	42.325	16.524	14.457	14.744	10.819	276
	dar. EU-Ausländer [4]	3.673	4.560	4.358	5.493	6.337	5.549	6.468	6.327	6.619	-2.267
	dar. Drittstaatenangehörige [4]	3.168	5.303	6.684	12.596	35.988	10.975	7.989	8.417	4.200	100
	Wanderungen insgesamt	5.241	8.578	9.831	17.153	41.435	11.054	11.293	13.520	9.524	238
Sachsen-Anhalt	Deutsche	-812	-602	-605	-360	-152	-3.315	-2.300	-1.206	-431	56
	Nichtdeutsche	2.197	4.667	6.246	9.952	29.987	14.895	7.013	5.352	2.861	115
	dar. EU-Ausländer [4]	1.098	2.048	2.750	3.173	3.705	3.811	4.051	2.075	2.242	-1.343
	dar. Drittstaatenangehörige [4]	1.099	2.619	3.496	6.779	26.282	11.084	2.962	3.277	619	23
	Wanderungen insgesamt	1.385	4.065	5.641	9.592	29.835	11.580	4.713	4.146	2.430	142
Schleswig-Holstein	Deutsche	-676	-664	-808	-657	-290	-5.389	-1.915	-1.255	-1.202	2.268
	Nichtdeutsche	7.162	8.776	11.741	15.231	30.293	31.266	13.787	11.217	7.614	211
	dar. EU-Ausländer [4]	4.144	5.235	6.416	6.842	8.703	5.797	6.404	2.842	2.596	1.055
	dar. Drittstaatenangehörige [4]	3.018	3.541	5.325	8.389	21.590	25.469	7.383	8.375	5.018	149
	Wanderungen insgesamt	6.486	8.112	10.933	14.574	30.003	25.877	11.872	9.962	6.412	181
Thüringen	Deutsche	-1.067	-598	-624	-496	-426	-2.439	-1.512	-823	-587	249
	Nichtdeutsche	3.794	5.386	6.654	10.873	30.752	7.908	9.525	9.253	7.389	396
	dar. EU-Ausländer [4]	1.700	2.905	2.985	4.032	5.654	3.946	4.721	3.969	3.865	3.716
	dar. Drittstaatenangehörige [4]	2.094	2.481	3.669	6.841	25.098	3.962	4.804	5.284	3.524	200
	Wanderungen insgesamt	2.727	4.788	6.030	10.377	30.326	5.469	8.013	8.430	6.802	418
Deutschland	**Deutsche**	**-23.528**	**-18.204**	**-21.857**	**-26.441**	**-17.560**	**-135.364**	**-82.478**	**-60.320**	**-140.985**	**-175**
	Nichtdeutsche	**302.858**	**387.149**	**450.464**	**576.924**	**1.156.962**	**635.308**	**498.558**	**460.000**	**373.545**	**432**
	dar. EU-Ausländer [4]	**207.596**	**263.687**	**285.614**	**297.919**	**327.578**	**212.052**	**238.791**	**202.353**	**197.834**	**4.378**
	dar. Drittstaatenangehörige [4]	**95.262**	**123.462**	**164.850**	**279.005**	**829.384**	**423.256**	**259.767**	**257.647**	**175.711**	**214**
	Wanderungen insgesamt	**279.330**	**368.945**	**428.607**	**550.483**	**1.139.402**	**499.944**	**416.080**	**399.680**	**232.560**	**139**

* Ab 1991 Angaben für Deutschland, sowie einschl. Herkunfts-/Zielgebiet "ungeklärt" und "ohne Angabe".
[1] Die den Wanderungsdaten zugrundeliegenden Meldungen der Meldebehörden enthalten (zahlreiche 2008, 2009) Melderegisterbereinigungen, die infolge der Einführung der persönlichen Steuer-Identifikationsnummer durchgeführt worden sind. Die Ergebnisse sind daher nur eingeschränkt aussagekräftig.
[2] Die Ergebnisse des Berichtsjahres 2016 sind aufgrund methodischer Änderungen und technischer Weiterentwicklungen nur bedingt mit den Vorjahreswerten vergleichbar. Die Genauigkeit der Ergebnisse ist aufgrund von Unstimmigkeiten in Zusammenhang mit der melderechtlichen Behandlung von Schutzsuchenden eingeschränkt. Ausführliche Erläuterungen dazu finden Sie auf der Internetseite der Wanderungen.
[3] Die Ergebnisse des Berichtsjahres 2017 sind aufgrund methodischer Änderungen und technischer Weiterentwicklungen nur bedingt mit den Vorjahreswerten vergleichbar. Ausführliche Erläuterungen dazu finden Sie auf der Internetseite der Wanderungen.
[4] Für das Berichtsjahr 2001 liegen keine Daten nach einzelnen Staatsangehörigkeiten vor.

Anlage 4

Binnenwanderung

Wanderungen zwischen dem früheren Bundesgebiet und den neuen Ländern sowie von und nach Berlin 2000 bis 2018

Jahr	Zuzüge									Wanderungssaldo 1)								
	in das frühere Bundesgebiet			in die neuen Länder			nach Berlin			früheres Bundesgebiet			neue Länder			Berlin		
	aus den neuen Ländern	aus Berlin	insgesamt	aus dem früheren Bundesgebiet	aus Berlin	insgesamt	aus den neuen Ländern	aus dem früheren Bundesgebiet	insgesamt	gegenüber den neuen Ländern	gegenüber Berlin	insgesamt	gegenüber dem früheren Bundesgebiet	gegenüber Berlin	insgesamt	gegenüber dem früheren Bundesgebiet	gegenüber den neuen Ländern	insgesamt
	Personen Insgesamt																	
2000	168.167	36.116	204.283	92.216	46.312	138.528	33.308	43.301	76.609	75.951	-7.185	68.766	-75.951	13.004	-62.947	7.185	-13.004	-5.819
2001	191.979	38.223	230.202	94.414	42.020	136.434	35.208	44.334	79.542	97.565	-6.111	91.454	-97.565	6.812	-90.753	6.111	-6.812	-701
2002	176.703	39.465	216.168	95.876	41.281	137.157	36.160	43.536	79.696	80.827	-4.071	76.756	-80.827	5.121	-75.706	4.071	-5.121	-1.050
2003	155.387	39.829	195.216	97.035	42.246	139.281	34.550	40.482	75.032	58.352	-653	57.699	-58.352	7.696	-50.656	653	-7.696	-7.043
2004	146.352	39.526	185.878	94.677	42.811	137.488	34.532	38.672	73.204	51.675	854	52.529	-51.675	8.279	-43.396	-854	-8.279	-9.133
2005	137.188	37.900	175.088	88.212	40.918	129.130	34.706	39.784	74.490	48.976	-1.884	47.092	-48.976	6.212	-42.764	1.884	-6.212	-4.328
2006	135.979	37.623	173.602	81.835	38.052	119.887	36.547	41.083	77.630	54.144	-3.460	50.684	-54.144	1.505	-52.639	3.460	-1.505	1.955
2007	138.133	37.983	176.116	83.328	37.166	120.494	38.517	44.008	82.525	54.805	-6.025	48.780	-54.805	-1.351	-56.156	6.025	1.351	7.376
2008	136.544	37.454	173.998	85.536	36.492	122.028	39.862	47.041	86.903	51.008	-9.587	41.421	-51.008	-3.370	-54.378	9.587	3.370	12.957
2009	120.461	35.955	156.416	88.142	36.239	124.381	40.780	49.766	90.546	32.319	-13.811	18.508	-32.319	-4.541	-36.860	13.811	4.541	18.352
2010	110.956	35.115	146.071	87.377	35.053	122.430	39.347	48.811	88.158	23.579	-13.696	9.883	-23.579	-4.294	-27.873	13.696	4.294	17.990
2011	113.465	37.152	150.617	91.879	36.435	128.314	39.075	49.853	88.928	21.586	-12.701	8.885	-21.586	-2.640	-24.226	12.701	2.640	15.341
2012	105.633	38.047	143.680	90.731	37.292	128.023	37.187	50.286	87.473	14.902	-12.239	2.663	-14.902	105	-14.797	12.239	-105	12.134
2013	101.506	37.936	139.442	91.009	39.037	130.046	35.457	49.584	85.041	10.497	-11.648	-1.151	-10.497	3.580	-6.917	11.648	-3.580	8.068
2014	97.045	37.720	134.765	93.719	41.086	134.805	33.231	48.247	81.478	3.326	-10.527	-7.201	-3.326	7.855	4.529	10.527	-7.855	2.672
2015	99.660	37.424	137.084	94.856	41.787	136.643	30.556	44.027	74.583	4.804	-6.603	-1.799	-4.804	11.231	6.427	6.603	-11.231	-4.628
2016	114.019	36.895	150.914	99.082	43.345	142.427	35.225	52.906	88.131	14.935	-16.128	-1.193	-14.926	8.072	-6.854	16.011	-8.120	7.891
2017	89.418	36.074	125.492	93.415	42.779	136.194	29.375	46.465	75.840	-3.997	-10.391	-14.388	3.997	13.404	17.401	10.391	-13.404	-3.013
2018	89.080	36.295	125.375	89.732	43.614	133.346	27.735	43.738	71.473	-652	-7.443	-8.095	652	15.879	16.531	-15.879	7.443	-8.436

Binnenwanderung

Wanderungen zwischen dem früheren Bundesgebiet und den neuen Ländern sowie von und nach Berlin 2000 bis 2018

Jahr	Zuzüge									Wanderungssaldo [1)]								
	in das frühere Bundesgebiet			in die neuen Länder			nach Berlin			früheres Bundesgebiet			neue Länder			Berlin		
	aus den neuen Ländern	aus Berlin	insgesamt	aus dem früheren Bundesgebiet	aus Berlin	insgesamt	aus den neuen Ländern	aus dem früheren Bundesgebiet	insgesamt	gegenüber den neuen Ländern	gegenüber Berlin	insgesamt	gegenüber dem früheren Bundesgebiet	gegenüber Berlin	insgesamt	gegenüber dem früheren Bundesgebiet	gegenüber den neuen Ländern	insgesamt
	Deutsche Personen																	
2000	154.077	30.582	184.659	85.271	44.325	129.596	29.679	37.163	66.842	68.806	-6.581	62.225	-68.806	14.646	-54.160	6.581	-14.646	-8.065
2001	176.597	31.782	208.379	86.857	39.768	126.625	31.430	38.341	69.771	89.740	-6.559	83.181	-89.740	8.338	-81.402	6.559	-8.338	-1.779
2002	162.384	32.914	195.298	88.456	38.767	127.223	32.558	37.579	70.137	73.928	-4.665	69.263	-73.928	6.209	-67.719	4.665	-6.209	-1.544
2003	142.239	33.428	175.667	88.168	39.745	127.913	30.843	34.869	65.712	54.071	-1.441	52.630	-54.071	8.902	-45.169	1.441	-8.902	-7.461
2004	133.867	33.541	167.408	86.178	40.199	126.377	30.872	33.264	64.136	47.689	277	47.966	-47.689	9.327	-38.362	-277	-9.327	-9.604
2005	125.024	32.477	157.501	81.600	38.372	119.972	31.108	34.094	65.202	43.424	-1.617	41.807	-43.424	7.264	-36.160	1.617	-7.264	-5.647
2006	124.573	32.188	156.761	76.072	35.607	111.679	32.749	35.065	67.814	48.501	-2.877	45.624	-48.501	2.858	-45.643	2.877	-2.858	19
2007	126.184	32.587	158.771	77.828	34.820	112.648	34.680	37.722	72.402	48.356	-5.135	43.221	-48.356	140	-48.216	-5.135	140	-4.995
2008	124.068	31.880	155.948	79.838	34.140	113.978	32.749	40.684	73.433	44.230	-8.804	35.426	-44.230	-1.863	-46.093	8.804	-1.391	7.413
2009	109.228	30.672	139.900	81.841	33.673	115.514	32.749	42.875	75.624	27.387	-12.203	15.184	-27.387	-3.261	-30.648	12.203	-924	11.279
2010	100.469	29.874	130.343	81.212	32.613	113.825	35.798	42.354	78.152	19.257	-12.480	6.777	-19.257	-3.185	-22.442	12.480	3.185	15.665
2011	101.478	31.201	132.679	85.071	33.815	118.886	32.749	43.352	76.101	16.407	-12.151	4.256	-16.407	-1.643	-18.050	12.151	-1.066	11.085
2012	92.885	31.191	124.076	83.107	34.202	117.309	32.749	43.189	75.938	9.778	-11.998	-2.220	-9.778	905	-8.873	11.998	-1.453	10.545
2013	87.063	30.399	117.462	82.254	35.500	117.754	32.749	41.735	74.484	4.809	-11.336	-6.527	-4.809	4.244	-565	11.336	-2.751	8.585
2014	80.224	29.735	109.959	82.250	37.009	119.259	28.644	39.400	68.044	-2.026	-9.665	-11.691	2.026	8.365	10.391	9.665	-8.365	1.300
2015	76.632	28.796	105.428	79.762	37.008	116.770	25.199	34.913	60.112	-3.130	-6.117	-9.247	3.130	11.809	14.939	6.117	-11.809	-5.692
2016	73.663	27.969	101.632	80.097	38.332	118.429	27.814	41.864	69.678	-6.435	-13.945	-20.380	6.434	10.504	16.938	13.895	-10.518	3.377
2017	68.247	27.254	95.501	76.346	37.270	113.616	23.743	36.007	59.750	-8.099	-8.753	-16.852	8.099	13.527	21.626	8.753	-13.527	-4.774
2018	65.863	27.038	92.901	73.708	37.900	111.608	22.017	33.425	55.442	-7.845	-6.387	-14.232	7.845	15.883	23.728	-15.883	6.387	-9.496

Binnenwanderung

Wanderungen zwischen dem früheren Bundesgebiet und den neuen Ländern sowie von und nach Berlin 2000 bis 2018

Jahr	Zuzüge									Wanderungssaldo [1]								
	in das frühere Bundesgebiet			in die neuen Länder			nach Berlin			früheres Bundesgebiet			neue Länder			Berlin		
	aus den neuen Ländern	aus Berlin	insgesamt	aus dem früheren Bundesgebiet	aus Berlin	insgesamt	aus den neuen Ländern	aus dem früheren Bundesgebiet	insgesamt	gegenüber den neuen Ländern	gegenüber Berlin	insgesamt	gegenüber dem früheren Bundesgebiet	gegenüber Berlin	insgesamt	gegenüber dem früheren Bundesgebiet	gegenüber den neuen Ländern	insgesamt
	Nichtdeutsche Personen																	
2000	14.090	5.534	19.624	6.945	1.987	8.932	3.629	6.138	9.767	7.145	-604	6.541	-7.145	-1.642	-8.787	604	1.642	2.246
2001	15.382	6.441	21.823	7.557	2.252	9.809	3.778	5.993	9.771	7.825	448	8.273	-7.825	-1.526	-9.351	-448	1.526	1.078
2002	14.319	6.551	20.870	7.420	2.514	9.934	3.602	5.957	9.559	6.899	594	7.493	-6.899	-1.088	-7.987	-594	1.088	494
2003	13.148	6.401	19.549	8.867	2.501	11.368	3.707	5.613	9.320	4.281	788	5.069	-4.281	-1.206	-5.487	-788	1.206	418
2004	12.485	5.985	18.470	8.499	2.612	11.111	3.660	5.408	9.068	3.986	577	4.563	-3.986	-1.048	-5.034	-577	1.048	471
2005	12.164	5.423	17.587	6.612	2.546	9.158	3.598	5.690	9.288	5.552	-267	5.285	-5.552	-1.052	-6.604	267	1.052	1.319
2006	11.406	5.435	16.841	5.763	2.445	8.208	3.798	6.018	9.816	5.643	-583	5.060	-5.643	-1.353	-6.996	583	1.353	1.936
2007	11.949	5.396	17.345	5.500	2.346	7.846	3.837	6.286	10.123	6.449	-890	5.559	-6.449	-1.491	-7.940	11.160	1.211	12.371
2008	12.476	5.574	18.050	5.698	2.352	8.050	7.113	6.357	13.470	6.778	-783	5.995	-6.778	-1.507	-8.285	783	4.761	5.544
2009	11.233	5.283	16.516	6.301	2.566	8.867	8.031	6.891	14.922	4.932	-1.608	3.324	-4.932	-1.280	-6.212	1.608	5.465	7.073
2010	10.487	5.241	15.728	6.165	2.440	8.605	3.549	6.457	10.006	4.322	-1.216	3.106	-4.322	-1.109	-5.431	1.216	1.109	2.325
2011	11.987	5.951	17.938	6.808	2.620	9.428	6.326	6.501	12.827	5.179	-550	4.629	-5.179	-997	-6.176	550	3.706	4.256
2012	12.748	6.856	19.604	7.624	3.090	10.714	4.438	7.097	11.535	5.124	-241	4.883	-5.124	-800	-5.924	241	1.348	1.589
2013	14.443	7.537	21.980	8.755	3.537	12.292	2.708	7.849	10.557	5.688	-312	5.376	-5.688	-664	-6.352	312	-829	-517
2014	16.821	7.985	24.806	11.469	4.077	15.546	4.587	8.847	13.434	5.352	-862	4.490	-5.352	-510	-5.862	862	510	1.372
2015	23.028	8.628	31.656	15.094	4.779	19.873	5.357	9.114	14.471	7.934	-486	7.448	-7.934	-578	-8.512	486	578	1.064
2016	40.356	8.926	49.282	18.985	5.013	23.998	7.411	11.042	18.453	21.370	-2.183	19.187	-21.360	-2.432	-23.792	2.116	2.398	4.514
2017	21.171	8.820	29.991	17.069	5.509	22.578	5.632	10.458	16.090	4.102	-1.638	2.464	-4.102	-123	-4.225	1.638	123	1.761
2018	23.217	9.257	32.474	16.024	5.714	21.738	5.718	10.313	16.031	7.193	-1.056	6.137	-7.193	-4	-7.197	4	1.056	1.060

[1] Ermittelt aus den jeweiligen Zuzügen.

Anlage 5

Bevölkerung am 31.12.2017: Kreise bzw. kreisfreie Städte mit dem niedrigsten bzw. höchsten Altersdurchschnitt und jeweiligem Bruttoinlandsprodukt (BIP) pro Einwohner

	Niedrigster Altersdurchschnitt			Höchster Altersdurchschnitt		
	Kreise bzw. kreisfreie Städte	Altersdurchschnitt in Jahren	BIP in € je Einwohner	Kreise bzw. kreisfreie Städte	Altersdurchschnitt in Jahren	BIP in € je Einwohner
1	Heidelberg	40,3	54.429	Suhl	50,5	31.491
2	Freiburg im Breisgau	40,4	50.737	Altenburger Land	50,1	22.321
3	Cloppenburg	40,7	34.458	Dessau-Roßlau	49,9	30.505
4	Vechta	40,7	44.324	Mansfeld-Südharz	49,8	21.077
5	Frankfurt am Main	40,8	96.065	Greiz	49,8	23.519
6	Darmstadt	40,9	78.020	Spree-Neisse	49,6	32.046
7	Offenbach am Main	40,9	36.760	Elbe-Elster	49,4	24.486
8	Freising	41,1	46.611	Oberspreewald-Lausitz	49,4	27.290
9	Münster	41,1	56.866	Vogtlandkreis *	49,4	-
10	Tübingen	41,3	34.451	Wittenberg	49,4	25.687
11	Mainz	41,3	55.606	Saalfeld-Rudolstadt	49,4	26.813
12	Regensburg	41,4	90.735	Prignitz	49,3	26.737
13	Erlangen	41,4	93.365	Görlitz *	49,2	-
14	Bonn	41,6	71.952	Sonneberg	49,1	29.491
15	Ulm	41,7	75.485	Anhalt-Bitterfeld	49,0	28.385
16	München	41,7	78.810	Uckermark	48,9	30.598
17	Köln	41,8	59.738	Zwickau *	48,9	-
18	Trier	41,8	43.822	Burgenlandkreis	48,9	24.781
19	Stuttgart	41,9	84.180	Erzgebirgskreis*	48,8	-
20	Eichstätt	41,9	33.789	Harz	48,8	23.575
21	Erding	42,0	32.191	Salzlandkreis	48,8	25.691
22	Osnabrück	42,0	50.648	Gera	48,7	28.628
23	Kiel	42,0	47.019	Kyffhäuserkreis	48,5	22.271
24	Karlsruhe	42,1	62.632	Mittelsachsen *	48,3	-
25	Hamburg	42,1	63.927	Oder-Spree	48,2	26.230

* - Sachsen weist nur ein Landesergebnis aus

Anlage 6

Entwicklung der Bevölkerung nach Bundesländern[1]

Variante 1: Moderate Entwicklung der Geburtenhäufigkeit und Lebenserwartung bei niedrigem Wanderungssaldo
Entspricht folgenden Annahmen für Deutschland:
Geburtenrate 1,55 Kinder je Frau, Lebenserwartung bei Geburt 2060 für Jungen 84,4/Mädchen 88,1 Jahre, durchschnittlicher Wanderungssaldo 147.000 Personen pro Jahr (G2-L2-W1)

	Veränderung 2030 zu 2018	
	in 1.000	in %
Sachsen-Anhalt	- 190	-8,6
Thüringen	- 157	-7,3
Saarland	- 52	-5,3
Mecklenburg-Vorpommern	- 53	-3,3
Sachsen	- 106	-2,6
Bremen	- 11	-1,6
Nordrhein-Westfalen	- 211	-1,2
Niedersachsen	- 28	-0,4
Rheinland-Pfalz	- 3	-0,1
Brandenburg	7	0,3
Schleswig-Holstein	17	0,6
Hessen	84	1,3
Bayern	313	2,4
Baden-Württemberg	269	2,4
Hamburg	88	4,8
Berlin	181	5,0

	Veränderung 2035 zu 2018	
	in 1.000	in %
Sachsen-Anhalt	- 277	-12,5
Thüringen	- 236	-11,0
Saarland	- 81	-8,1
Mecklenburg-Vorpommern	- 98	-6,1
Sachsen	- 197	-4,8
Bremen	- 21	-3,0
Nordrhein-Westfalen	- 469	-2,6
Niedersachsen	- 142	-1,8
Brandenburg	- 42	-1,7
Rheinland-Pfalz	- 62	-1,5
Schleswig-Holstein	- 23	-0,8
Hessen	28	0,4
Bayern	233	1,8
Baden-Württemberg	208	1,9
Berlin	180	4,9
Hamburg	95	5,2

	Veränderung 2040 zu 2018	
	in 1.000	in %
Sachsen-Anhalt	- 357	-16,2
Thüringen	- 309	-14,4
Saarland	- 109	-11,0
Mecklenburg-Vorpommern	- 150	-9,3
Sachsen	- 293	-7,2
Brandenburg	- 120	-4,8
Nordrhein-Westfalen	- 751	-4,2
Bremen	- 26	-3,8
Niedersachsen	- 280	-3,5
Rheinland-Pfalz	- 140	-3,4
Schleswig-Holstein	- 87	-3,0
Hessen	- 40	-0,6
Bayern	87	0,7
Baden-Württemberg	112	1,0
Berlin	184	5,0
Hamburg	108	5,9

Variante 2: Moderate Entwicklung der Geburtenhäufigkeit und Lebenserwartung bei niedrigem Wanderungssaldo
Entspricht folgenden Annahmen für Deutschland:
Geburtenrate 1,55 Kinder je Frau, Lebenserwartung bei Geburt 2060 für Jungen 84,4/Mädchen 88,1 Jahre, durchschnittlicher Wanderungssaldo 221.000 Personen pro Jahr (G2-L2-W2)

	Veränderung 2030 zu 2018	
	in 1000	in %
Sachsen-Anhalt	- 186	-8,4
Thüringen	- 152	-7,1
Saarland	- 49	-5,0
Mecklenburg-Vorpommern	- 50	-3,1
Sachsen	- 98	-2,4
Bremen	- 8	-1,1
Nordrhein-Westfalen	- 165	-0,9
Niedersachsen	- 3	-0,0
Rheinland-Pfalz	8	0,2
Brandenburg	12	0,5
Schleswig-Holstein	24	0,8
Hessen	107	1,7
Bayern	355	2,7
Baden-Württemberg	310	2,8
Hamburg	96	5,2
Berlin	198	5,4

	Veränderung 2035 zu 2018	
	in 1000	in %
Sachsen-Anhalt	- 264	-12,0
Thüringen	- 222	-10,3
Saarland	- 72	-7,3
Mecklenburg-Vorpommern	- 87	-5,4
Sachsen	- 171	-4,2
Nordrhein-Westfalen	- 327	-1,8
Bremen	- 12	-1,7
Brandenburg	- 27	-1,1
Niedersachsen	- 64	-0,8
Rheinland-Pfalz	- 25	-0,6
Schleswig-Holstein	–	-0,0
Hessen	97	1,5
Bayern	365	2,8
Baden-Württemberg	332	3,0
Berlin	232	6,4
Hamburg	118	6,4

	Veränderung 2040 zu 2018	
	in 1000	in %
Sachsen-Anhalt	- 336	-15,2
Thüringen	- 283	-13,2
Saarland	- 95	-9,6
Mecklenburg-Vorpommern	- 131	-8,1
Sachsen	- 246	-6,0
Brandenburg	- 94	-3,7
Nordrhein-Westfalen	- 504	-2,8
Rheinland-Pfalz	- 76	-1,9
Niedersachsen	- 143	-1,8
Schleswig-Holstein	- 47	-1,6
Bremen	- 10	-1,5
Hessen	81	1,3
Bayern	315	2,4
Baden-Württemberg	329	3,0
Berlin	274	7,5
Hamburg	147	8,0

Variante 3: Moderate Entwicklung der Geburtenhäufigkeit und Lebenserwartung bei niedrigem Wanderungssaldo
Entspricht folgenden Annahmen für Deutschland:
Geburtenrate 1,55 Kinder je Frau, Lebenserwartung bei Geburt 2060 für Jungen 84,4/Mädchen 88,1 Jahre, durchschnittlicher Wanderungssaldo 311.000 Personen pro Jahr (G2-L2-W3)

	Veränderung 2030 zu 2018	
	in 1000	in %
Sachsen-Anhalt	- 169	-7,7
Thüringen	- 133	-6,2
Saarland	- 39	-3,9
Mecklenburg-Vorpommern	- 35	-2,2
Sachsen	- 63	-1,5
Nordrhein-Westfalen	19	0,1
Bremen	4	0,6
Niedersachsen	99	1,2
Brandenburg	32	1,3
Rheinland-Pfalz	56	1,4
Schleswig-Holstein	54	1,9
Hessen	196	3,1
Bayern	525	4,0
Baden-Württemberg	471	4,3
Hamburg	125	6,8
Berlin	265	7,3

	Veränderung 2035 zu 2018	
	in 1000	in %
Sachsen-Anhalt	- 239	-10,8
Thüringen	- 192	-9,0
Saarland	- 56	-5,7
Mecklenburg-Vorpommern	- 64	-4,0
Sachsen	- 116	-2,8
Nordrhein-Westfalen	- 41	-0,2
Brandenburg	5	0,2
Bremen	7	1,0
Niedersachsen	93	1,2
Rheinland-Pfalz	49	1,2
Schleswig-Holstein	46	1,6
Hessen	235	3,7
Bayern	628	4,8
Baden-Württemberg	580	5,2
Hamburg	163	8,9
Berlin	334	9,2

	Veränderung 2040 zu 2018	
	in 1000	in %
Sachsen-Anhalt	- 300	-13,6
Thüringen	- 242	-11,3
Saarland	- 73	-7,4
Mecklenburg-Vorpommern	- 100	-6,2
Sachsen	- 170	-4,2
Brandenburg	- 50	-2,0
Nordrhein-Westfalen	- 107	-0,6
Schleswig-Holstein	17	0,6
Rheinland-Pfalz	26	0,6
Niedersachsen	74	0,9
Bremen	15	2,2
Hessen	272	4,3
Bayern	680	5,2
Baden-Württemberg	673	6,1
Hamburg	210	11,4
Berlin	417	11,4

[1] 2018: Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung. Ab 2030 Ergebnisse der 14. koordinierten Bevölkerungsvorausberechnung.

Anlage 7

Kreise bzw. kreisfreie Städte mit der niedrigsten Geburtenziffer je 1.000 Einwohner von 2008 bis 2017

Kreis bzw. kreisfreie Stadt	Lebendgeborene 2008	
	insgesamt	je 1.000 Einwohner
Suhl, Stadt	233	5,7
Lüchow-Dannenberg	303	6,0
Wunsiedel i.Fichtelgebirge	486	6,1
Prignitz	520	6,1
Südwestpfalz	622	6,1
Greiz	691	6,2
Kronach	456	6,3
Kyffhäuserkreis	538	6,3
Hof	655	6,3
Wittenberg	896	6,3
Saalfeld-Rudolstadt	772	6,4
St. Wendel	603	6,5
Parchim	648	6,5
Oberspreewald-Lausitz	826	6,5
Spree-Neiße	865	6,5
Ostholstein	1.333	6,5
Baden-Baden, Stadt	364	6,6
Sonneberg	408	6,6
Osterode am Harz	525	6,6
Dessau-Roßlau	588	6,6
Vogelsbergkreis	742	6,6
Mansfeld-Südharz	1.041	6,6
Anhalt-Bitterfeld	1.221	6,6
Saarlouis	1.375	6,6
Kassel	1.595	6,6

Kreis bzw. kreisfreie Stadt	Lebendgeborene 2009	
	insgesamt	je 1.000 Einwohner
Suhl, Stadt	196	4,9
Wunsiedel i.Fichtelgebirge	449	5,8
Prignitz	492	5,9
Südwestpfalz	589	5,9
Sonneberg	363	6,0
Goslar	867	6,0
Hof	621	6,1
Spree-Neiße	791	6,1
Mansfeld-Südharz	946	6,1
Altenburger Land	621	6,2
Greiz	676	6,2
Elbe-Elster	705	6,2
Saalfeld-Rudolstadt	738	6,2
Lüchow-Dannenberg	315	6,3
Ostholstein	1.302	6,3
Osterode am Harz	501	6,4
St. Wendel	587	6,4
Helmstedt	600	6,4
Wolfenbüttel	783	6,4
Oberspreewald-Lausitz	798	6,4
Neunkirchen	886	6,4
Passau, Stadt	331	6,5
Wittenberg	909	6,5
Northeim	924	6,5
Salzlandkreis	1.395	6,5

Kreis bzw. kreisfreie Stadt	Lebendgeborene 2010	
	insgesamt	je 1.000 Einwohner
Osterode am Harz	458	5,9
Spree-Neiße	753	5,9
Altenburger Land	609	6,1
Goslar	879	6,1
Suhl, Stadt	244	6,2
Südwestpfalz	619	6,2
Hof	624	6,2
Elbe-Elster	704	6,2
Baden-Baden, Stadt	344	6,3
Wunsiedel i.Fichtelgebirge	488	6,3
Freyung-Grafenau	503	6,3
St. Wendel	571	6,3
Prignitz	532	6,4
Uckermark	837	6,4
Neunkirchen	878	6,4
Ostholstein	1.319	6,4
Werra-Meißner-Kreis	676	6,5
Vogelsbergkreis	718	6,5
Saalfeld-Rudolstadt	762	6,5
Wittenberg	904	6,5
Saarpfalz-Kreis	965	6,5
Harz	1.518	6,5
Lüchow-Dannenberg	325	6,6
Passau, Stadt	332	6,6
Kronach	463	6,6
Kyffhäuserkreis	544	6,6
Greiz	712	6,6

Kreis bzw. kreisfreie Stadt	Lebendgeborene 2011	
	insgesamt	je 1.000 Einwohner
Goslar	802	5,7
Lüchow-Dannenberg	291	5,9
St. Wendel	534	5,9
Osterode am Harz	459	6,0
Helmstedt	556	6,1
Holzminden	450	6,1
Altenburger Land	593	6,1
Elbe-Elster	682	6,2
Suhl, Stadt	229	6,2
Hof	626	6,3
Vulkaneifel	392	6,3
Kusel	461	6,3
Kulmbach	470	6,4
Prignitz	517	6,4
Spree-Neiße	782	6,4
Mansfeld-Südharz	943	6,4
Plön	815	6,4
Greiz	671	6,4
Burgenlandkreis	1.231	6,5
Baden-Baden, Stadt	344	6,6
Wunsiedel i.Fichtelgebirge	499	6,6
Uckermark	824	6,6
Northeim	908	6,6
Uelzen	619	6,6
Südwestpfalz	645	6,6
Saarpfalz-Kreis	965	6,6
Ostholstein	1.304	6,6
Sonneberg	386	6,6

Kreis bzw. kreisfreie Stadt	Lebendgeborene 2012	
	insgesamt	je 1.000 Einwohner
Goslar	784	5,6
Osterode am Harz	436	5,8
Hof	604	6,1
Südwestpfalz	609	6,2
St. Wendel	553	6,2
Wunsiedel i.Fichtelgebirge	469	6,3
Spree-Neiße	757	6,3
Helmstedt	571	6,3
Werra-Meißner-Kreis	652	6,4
Suhl, Stadt	233	6,4
Greiz	666	6,4
Kulmbach	480	6,5
Uckermark	798	6,5
Lüchow-Dannenberg	319	6,5
Neunkirchen	875	6,5
Baden-Baden, Stadt	346	6,6
Kronach	459	6,6
Prignitz	524	6,6
Vogelsbergkreis	713	6,6
Northeim	904	6,6
Hameln-Pyrmont	983	6,6
Holzminden	477	6,6
Osterholz	735	6,6
Mansfeld-Südharz	957	6,6
Wittenberg	864	6,6
Ostholstein	1.304	6,6

Kreis bzw. kreisfreie Stadt	Lebendgeborene 2013	
	insgesamt	je 1.000 Einwohner
Kulmbach	430	5,9
Osterode am Harz	440	5,9
St. Wendel	526	5,9
Wunsiedel i.Fichtelgebirge	443	6,0
Goslar	827	6,0
Elbe-Elster	650	6,1
Ostholstein	1.200	6,1
Spree-Neiße	747	6,2
Altenburger Land	580	6,2
Hof	617	6,3
Kronach	432	6,3
Neunkirchen	852	6,4
Wittenberg	831	6,4
Vogelsbergkreis	691	6,5
Werra-Meißner-Kreis	654	6,5
Saarpfalz-Kreis	935	6,5
Plön	818	6,5
Uckermark	807	6,6
Lüchow-Dannenberg	320	6,6
Birkenfeld	536	6,6
Südwestpfalz	640	6,6
Mansfeld-Südharz	954	6,6
Wolfenbüttel	803	6,7
Holzminden	483	6,7
Friesland	652	6,7
Bad Dürkheim	872	6,7
Vogtlandkreis	1.570	6,7
Dessau-Roßlau, Stadt	566	6,7
Kyffhäuserkreis	527	6,7
Sonneberg	384	6,7

Kreis bzw. kreisfreie Stadt	Lebendgeborene 2014	
	insgesamt	je 1.000 Einwohner
Kronach	418	6,1
Wunsiedel i.Fichtelgebirge	448	6,1
Elbe-Elster	670	6,3
Vogelsbergkreis	676	6,4
Goslar	886	6,4
Ostholstein	1.276	6,4
Altenburger Land	599	6,4
Prignitz	502	6,5
Osterode am Harz	482	6,5
Holzminden	464	6,5
Südwestpfalz	640	6,6
Merzig-Wadern	685	6,6
Hof	646	6,7
St. Wendel	593	6,7
Dessau-Roßlau, Stadt	558	6,7
Mansfeld-Südharz	957	6,7
Wittenberg	864	6,7
Kyffhäuserkreis	518	6,7
Oberspreewald-Lausitz	773	6,8
Plön	860	6,8
Suhl, Stadt	244	6,8
Amberg-Sulzbach	716	6,9
Kulmbach	504	6,9
Spree-Neiße	812	6,9
Cochem-Zell	426	6,9

Kreis bzw. kreisfreie Stadt	Lebendgeborene 2015	
	insgesamt	je 1.000 Einwohner
Kulmbach	460	6,3
St. Wendel	576	6,5
Spree-Neiße	775	6,6
Lüchow-Dannenberg	326	6,6
Mansfeld-Südharz	942	6,6
Ostholstein	1.316	6,6
Suhl, Stadt	244	6,7
Elbe-Elster	715	6,8
Werra-Meißner-Kreis	685	6,8
Goslar	937	6,8
Wittenberg	874	6,8
Sonneberg	388	6,8
Altenburger Land	633	6,8
Hof	662	6,9
Wunsiedel i.Fichtelgebirge	505	6,9
Osterode am Harz	506	6,9
Holzminden	496	6,9
Uelzen	644	6,9
Merzig-Wadern	716	6,9
Kronach	475	7,0
Oder-Spree	1.262	7,0
Wesermarsch	622	7,0
Neunkirchen	937	7,0
Prignitz	549	7,1
Uckermark	855	7,1
Wolfenbüttel	857	7,1
Dessau-Roßlau, Stadt	590	7,1
Harz	1.574	7,1
Salzlandkreis	1.388	7,1

Kreis bzw. kreisfreie Stadt	Lebendgeborene 2016	
	insgesamt	je 1.000 Einwohner
Helmstedt	775	5,6
Greiz	670	6,7
Ostholstein	1.366	6,8
Altenburger Land	628	6,8
Wittenberg	887	6,9
Spree-Neiße	814	6,9
Mansfeld-Südharz	977	6,9
Harz	1.545	7,0
Lüchow-Dannenberg	349	7,0
Kronach	478	7,0
St. Wendel	632	7,1
Hof	686	7,1
Goslar	987	7,1
Kulmbach	517	7,1
Elbe-Elster	754	7,2
Uckermark	877	7,2
Anhalt-Bitterfeld	1.199	7,3
Plön	940	7,3
Cochem-Zell	458	7,4
Sonneberg	422	7,4
Uelzen	694	7,4
Werra-Meißner-Kreis	753	7,4
Vorpommern-Rügen	1.680	7,4
Südwestpfalz	722	7,5
Saarpfalz-Kreis	1.090	7,5

Kreis bzw. kreisfreie Stadt	Lebendgeborene 2017	
	insgesamt	je 1000 Einwohner
Mansfeld-Südharz	891	6,4
Suhl, Stadt	226	6,4
Kronach	462	6,8
Greiz	673	6,8
Hof	660	6,9
Goslar	957	6,9
Elbe-Elster	740	7,1
Spree-Neiße	829	7,1
St. Wendel	628	7,1
Burgenlandkreis	1.297	7,1
Ostholstein	1.419	7,1
Sonneberg	398	7,1
Uckermark	866	7,2
Lüchow-Dannenberg	348	7,2
Vogtlandkreis	1.666	7,2
Wittenberg	909	7,2
Kulmbach	527	7,3
Vogelsbergkreis	777	7,3
Harz	1.594	7,3
Altenburger Land	661	7,3
Vorpommern-Rügen	1.658	7,4
Salzlandkreis	1.439	7,4
Plön	958	7,4
Passau, Stadt	384	7,5
Oberspreewald-Lausitz	839	7,5
Birkenfeld	606	7,5
Südwestpfalz	716	7,5
Görlitz	1.932	7,5
Saalfeld-Rudolstadt	805	7,5
Saale-Holzland-Kreis	630	7,5

Anlage 8

Kreise bzw. kreisfreie Städte mit der höchsten Geburtenziffer je 1.000 Einwohner von 2008 bis 2017

Kreis bzw. kreisfreie Stadt	Lebendgeborene 2008	
	insgesamt	je 1.000 Einwohner
Frankfurt am Main, Stadt	7.253	10,9
Dresden	5.507	10,8
München, Landeshauptstadt	14.158	10,7
Offenbach am Main, Stadt	1.268	10,7
Potsdam, Stadt	1.579	10,4
Jena, Stadt	1.071	10,4
Wiesbaden, Landeshauptstadt	2.807	10,1
Darmstadt, Stadt	1.446	10,1
Köln, Stadt	9.985	10,0
Vechta	1.354	10,0
Düsseldorf, Stadt	5.802	9,9
Leipzig	5.094	9,9
Cloppenburg	1.557	9,9
Bonn, Stadt	3.129	9,8
Freising	1.601	9,7
Tuttlingen	1.317	9,7
Worms, Stadt	798	9,7
Weimar, Stadt	620	9,6
Ingolstadt, Stadt	1.178	9,5
Ulm, Universitätsstadt	1.153	9,5
München	2.970	9,4
Münster, Stadt	2.565	9,4
Freiburg im Breisgau, Stadt	2.067	9,4
Erding	1.178	9,4
Erlangen, Stadt	987	9,4

Kreis bzw. kreisfreie Stadt	Lebendgeborene 2009	
	insgesamt	je 1.000 Einwohner
Dresden	5.609	10,9
München, Landeshauptstadt	14.305	10,8
Potsdam, Stadt	1.654	10,8
Frankfurt am Main, Stadt	7.164	10,7
Offenbach am Main, Stadt	1.275	10,7
Darmstadt, Stadt	1.494	10,5
Jena, Stadt	1.086	10,5
Wiesbaden, Landeshauptstadt	2.794	10,1
Cloppenburg	1.573	10,0
Köln, Stadt	9.854	9,9
Regensburg, Stadt	1.322	9,9
Weimar, Stadt	642	9,9
Bonn, Stadt	3.137	9,8
Düsseldorf, Stadt	5.655	9,7
Leipzig, Stadt	5.018	9,7
Vechta	1.318	9,7
Erlangen, Stadt	1.007	9,6
Paderborn	2.841	9,5
Halle (Saale)	2.203	9,5
Freiburg im Breisgau, Stadt	2.088	9,5
Freising	1.576	9,5
München	2.957	9,3
Münster, Stadt	2.542	9,3
Ingolstadt, Stadt	1.160	9,3
Landshut, Stadt	585	9,3

Kreis bzw. kreisfreie Stadt	Lebendgeborene 2010	
	insgesamt	je 1.000 Einwohner
Potsdam, Stadt	1.766	11,4
Dresden	5.819	11,2
Offenbach am Main, Stadt	1.315	11,0
München, Landeshauptstadt	14.565	10,9
Frankfurt am Main, Stadt	7.405	10,9
Leipzig, Stadt	5.414	10,4
Bonn, Stadt	3.335	10,4
Darmstadt, Stadt	1.495	10,4
Köln, Stadt	10.361	10,3
Wiesbaden, Landeshauptstadt	2.826	10,2
Freiburg im Breisgau, Stadt	2.272	10,2
Jena, Stadt	1.068	10,2
Düsseldorf, Stadt	5.933	10,1
Ludwigshafen am Rhein, Stadt	1.647	10,1
Erfurt, Stadt	2.035	10,0
Greifswald	540	10,0
Münster, Stadt	2.750	9,9
Freising	1.636	9,9
Ingolstadt, Stadt	1.239	9,9
Erlangen, Stadt	1.047	9,9
Cloppenburg	1.551	9,8
Stuttgart, Landeshauptstadt	5.852	9,7
Bielefeld, Stadt	3.123	9,7
Weimar, Stadt	635	9,7
Regensburg, Stadt	1.299	9,6
Ulm, Universitätsstadt	1.177	9,6

Kreis bzw. kreisfreie Stadt	Lebendgeborene 2011	
	insgesamt	je 1.000 Einwohner
Dresden	5.907	11,5
Frankfurt am Main, Stadt	7.574	11,3
Offenbach am Main, Stadt	1.272	11,2
München, Landeshauptstadt	14.854	11,0
Leipzig, Stadt	5.490	10,9
Bonn, Stadt	3.309	10,8
Potsdam, Stadt	1.664	10,6
Freiburg im Breisgau, Stadt	2.214	10,5
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	1.509	10,5
Jena, Stadt	1.111	10,5
Wiesbaden, Landeshauptstadt	2.771	10,3
Heilbronn, Stadt	1.188	10,2
Ulm, Universitätsstadt	1.199	10,2
Ludwigshafen am Rhein, krfr.St	1.618	10,2
Weimar	642	10,2
Köln, Stadt	10.192	10,1
Freising	1.606	9,8
Düsseldorf, Stadt	5.736	9,8
Pforzheim, Stadt	1.115	9,7
Cloppenburg	1.541	9,7
Stuttgart, Landeshauptstadt	5.667	9,6
Eichsfeld	977	9,6
Groß-Gerau	2.391	9,5
Vechta	1.261	9,5
Fürth, Stadt	1.089	9,4
Nürnberg, Stadt	4.580	9,4
Münster, Stadt	2.714	9,4
Paderborn	2.782	9,4
Mainz, kreisfreie Stadt	1.879	9,4

Kreis bzw. kreisfreie Stadt	Lebendgeborene 2012	
	insgesamt	je 1.000 Einwohner
Offenbach am Main, Stadt	1.349	11,6
Dresden	6.007	11,5
München, Landeshauptstadt	15.577	11,3
Frankfurt am Main, Stadt	7.695	11,3
Potsdam, Stadt	1.740	11,0
Leipzig, Stadt	5.629	10,9
Wiesbaden, Landeshauptstadt	2.851	10,5
Freiburg im Breisgau, Stadt	2.256	10,4
Vechta	1.380	10,4
Bonn, Stadt	3.215	10,4
Weimar	653	10,4
Ulm, Universitätsstadt	1.211	10,3
Flensburg, Stadt	855	10,3
Köln, Stadt	10.372	10,2
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	1.483	10,1
Düsseldorf, Stadt	5.922	10,0
Ludwigshafen am Rhein, krfr.St	1.596	10,0
Heilbronn, Stadt	1.165	9,9
Fürth, Stadt	1.163	9,9
Erfurt, Stadt	2.002	9,9
Regensburg, Stadt	1.328	9,7
Rostock	1.959	9,7
Cloppenburg	1.543	9,7
Nürnberg, Stadt	4.735	9,6
Stuttgart, Landeshauptstadt	5.643	9,5
Freising	1.572	9,5

Kreis bzw. kreisfreie Stadt	Lebendgeborene 2013	
	insgesamt	je 1.000 Einwohner
München, Landeshauptstadt	16.124	11,5
Offenbach am Main, Stadt	1.361	11,5
Dresden, Stadt	6.072	11,5
Frankfurt am Main, Stadt	7.892	11,4
Leipzig, Stadt	5.860	11,1
Potsdam, Stadt	1.728	10,8
Freiburg im Breisgau	2.299	10,5
Ludwigshafen am Rhein, krfr.St	1.680	10,4
Ingolstadt	1.325	10,3
Erfurt, Stadt	2.100	10,3
Erlangen	1.072	10,2
Düsseldorf, Stadt	6.108	10,2
Fürth	1.200	10,1
Wiesbaden, Landeshauptstadt	2.766	10,1
Vechta	1.345	10,1
Bonn, Stadt	3.146	10,1
Köln, Stadt	10.423	10,1
Jena, Stadt	1.089	10,1
Freising	1.684	10,0
Eichstätt	1.242	9,9
Regensburg	1.373	9,9
Cloppenburg	1.589	9,9
Ulm	1.165	9,8
Stuttgart	5.911	9,8
Heilbronn	1.151	9,8

Kreis bzw. kreisfreie Stadt	Lebendgeborene 2014	
	insgesamt	je 1.000 Einwohner
München, Landeshauptstadt	16.694	11,8
Dresden, Stadt	6.300	11,8
Wiesbaden, Landeshauptstadt	3.180	11,6
Leipzig, Stadt	6.253	11,6
Potsdam, Stadt	1.870	11,5
Frankfurt am Main, Stadt	8.177	11,5
Offenbach am Main, Stadt	1.369	11,4
Jena, Stadt	1.198	11,1
Freiburg im Breisgau	2.423	11,0
Ingolstadt	1.436	11,0
Köln, Stadt	11.229	10,8
Ludwigshafen am Rhein, krfr.St	1.754	10,8
Düsseldorf, Stadt	6.433	10,7
Bonn, Stadt	3.349	10,7
Regensburg	1.478	10,5
Cloppenburg	1.697	10,5
Vechta	1.422	10,5
Erfurt, Stadt	2.150	10,5
Weimar, Stadt	663	10,5
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	1.553	10,3
Mannheim	3.042	10,2
Pforzheim, Stadt	1.205	10,2
Nürnberg	5.115	10,2
Stuttgart	6.174	10,1
Ebersberg	1.359	10,1
Fürth	1.218	10,1
Groß-Gerau	2.622	10,1

Kreis bzw. kreisfreie Stadt	Lebendgeboren 2015	
	insgesamt	je 1.000 Einwohner
Offenbach am Main, Stadt	1.475	12,1
Leipzig, Stadt	6.598	11,9
München, Landeshauptstadt	17.009	11,8
Frankfurt am Main, Stadt	8.526	11,8
Dresden, Stadt	6.222	11,5
Wiesbaden, Landeshauptstadt	3.139	11,4
Pforzheim, Stadtkreis	1.356	11,2
Ingolstadt	1.449	11,0
Köln, Stadt	11.580	11,0
Freiburg im Breisgau, Stadtkreis	2.431	10,8
Potsdam, Stadt	1.785	10,8
Fürth, Stadt	1.319	10,7
Cloppenburg	1.743	10,7
Düsseldorf, Stadt	6.523	10,7
Bonn, Stadt	3.383	10,7
Ludwigshafen am Rhein, krfr.St	1.751	10,7
Rosenheim, Stadt	647	10,5
Erlangen, Stadt	1.130	10,5
Stuttgart, Stadtkreis	6.410	10,4
Ludwigsburg	5.535	10,4
Eichstätt	1.325	10,4
Freising	1.779	10,4
Regensburg, Stadt	1.498	10,4
Bremerhaven, Stadt	1.162	10,4
Groß-Gerau	2.751	10,4

Kreis bzw. kreisfreie Stadt	Lebendgeborene 2016	
	insgesamt	je 1.000 Einwohner
Offenbach am Main, Stadt	1.561	12,5
Leipzig, Stadt	6.983	12,3
München, Landeshauptstadt	17.958	12,3
Frankfurt am Main, Stadt	8.938	12,1
Wiesbaden, Landeshauptstadt	3.342	12,0
Ludwigshafen am Rhein, krfr.St	1.969	11,9
Dresden, Stadt	6.467	11,8
Potsdam, Stadt	1.996	11,7
Wolfsburg, Stadt	1.432	11,5
Vechta	1.592	11,4
Köln, Stadt	12.230	11,4
Cloppenburg	1.891	11,4
Kempten (Allgäu), Stadt	759	11,3
Düsseldorf, Stadt	6.904	11,2
Ingolstadt	1.498	11,2
Frankenthal (Pfalz),krfr. St.	544	11,2
Erlangen, Stadt	1.225	11,2
Bonn, Stadt	3.587	11,2
Pforzheim, Stadtkreis	1.375	11,2
Stuttgart, Stadtkreis	6.970	11,1
Fürth, Stadt	1.389	11,1
Delmenhorst, Stadt	853	11,1
Freiburg im Breisgau, Stadtkreis	2.524	11,1
Heilbronn, Stadtkreis	1.364	11,0
Worms, kreisfreie Stadt	909	11,0
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	1.721	11,0
Groß-Gerau	2.945	11,0
Eichstätt	1.430	11,0
Nürnberg, Stadt	5.617	11,0
Memmingen, Stadt	474	11,0

Kreis bzw. kreisfreie Stadt	Lebendgeborene 2017	
	insgesamt	je 1.000 Einwohner
Frankfurt am Main, Stadt	9.065	12,2
München, Landeshauptstadt	17.624	12,1
Offenbach am Main, Stadt	1.517	12,1
Wiesbaden, Landeshauptstadt	3.310	11,9
Leipzig, Stadt	6.798	11,8
Dresden, Stadt	6.358	11,6
Freiburg im Breisgau, Stadtkreis	2.628	11,5
Potsdam, Stadt	2.001	11,5
Ludwigshafen am Rhein, krfr.St	1.929	11,5
Cloppenburg	1.906	11,4
Ingolstadt	1.515	11,3
Rosenheim, Stadt	712	11,3
Düsseldorf, Stadt	6.872	11,2
Köln, Stadt	12.035	11,2
Fürth, Stadt	1.396	11,1
Delmenhorst, Stadt	858	11,1
Eichstätt	1.445	11,0
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	1.730	11,0
Vechta	1.547	11,0
Ludwigsburg	5.820	10,8
Pforzheim, Stadtkreis	1.339	10,8
Freising	1.904	10,8
Bremerhaven, Stadt	1.222	10,8
Stuttgart, Stadtkreis	6.719	10,7
Heilbronn, Stadtkreis	1.334	10,7
Nürnberg, Stadt	5.498	10,7
Groß-Gerau	2.885	10,7
Kassel, documenta-Stadt	2.132	10,7



Satz: Satzweiss.com Print, Web, Software GmbH, Mainzer Straße 116, 66121 Saarbrücken, www.satzweiss.com
Druck: Printsystem GmbH, Schafwäsche 1-3, 71296 Heimsheim, www.printsystem.de
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlag GmbH, Postfach 10 05 34, 50445 Köln, Telefon (02 21) 97 66 83 40, Fax (02 21) 97 66 83 44, www.betrifft-gesetze.de
ISSN 0722-8333